

Wasserhaushalt Österreich

Monatsbericht Juni 2024



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft,
Marxergasse 2, 1030 Wien

Autorinnen und Autoren: Abteilung I/3 Wasserhaushalt

Gesamtumsetzung: Abteilung I/3 Wasserhaushalt

Fotonachweis Cover: Pinka/Badersdorf (Burgenland), DI (FH) Herbert Eberhardt (S.1)
Wien, 16. Juli 2024

Copyright und Haftung:

Die im Monatsbericht angegebenen Daten sind vorgeprüft und daher von provisorischem Charakter. Der hydrographische Dienst Österreichs, vertreten durch die Abteilung I/3 - Wasserhaushalt im BML, behält sich Änderungen im Zuge der Qualitätssicherung vor.

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig.

Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundeskanzleramtes und der Autorin / des Autors ausgeschlossen ist. Rechtausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin / des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an wasserhaushalt@bml.gv.at.

Inhalt

Hinweise zum Bericht	4
Zusammenfassung des Monats	6
Lufttemperatur und Niederschlag.....	6
Oberflächengewässer	6
Grundwasser	7
Besondere Ereignisse	8
Übersicht (Karten und Tabellen)	11
Ganglinien (Oberflächengewässer)	22
Ganglinien (Grundwasser)	42

Hinweise zum Bericht

Der vorliegende Monatsbericht enthält Auswertungen für die Lufttemperatur, den Niederschlag, die Oberflächengewässer und das Grundwasser in Österreich.

Für die Lufttemperatur und den Niederschlag sind Karten und Tabellen für die monatliche Gebietstemperatur sowie den monatlichen Gebietsniederschlag im Vergleich zur langjährigen Statistik enthalten (Seiten 13-17). Für die Oberflächengewässer und das Grundwasser sind Karten und Tabellen für den monatlichen Abfluss und für die Grundwasserstände am Monatsende im Vergleich zur langjährigen Statistik enthalten, wobei sich die Tabellen auf ausgewählte Referenz-Messstellen beziehen (Seiten 18-21). Ebenso enthält der Bericht für die Referenz-Messstellen Ganglinien von Abfluss und Grundwasserständen des aktuellen Jahres im Vergleich zur langjährigen Statistik (Seiten 23-51). Bei den Abbildungen der Ganglinien des Abflusses sind für ein besseres Prozessverständnis zusätzlich die täglichen Gebietstemperaturen und Gebietsniederschläge in den Pegel-einzugsgebieten für die letzten drei Monate ergänzt (Seiten 23-41). Die Abbildungen der Ganglinien des Abflusses sind dabei nach den Planungsräumen laut Wasserrechtsgesetz sortiert. Die Abbildungen der Ganglinien des Grundwassers sind in Bundesländer aufgeteilt. Für die beiden Seepegel (Bodensee, Neusiedler See) sind ausschließlich Ganglinien des aktuellen Jahres im Vergleich zur langjährigen Statistik im Bericht enthalten; die Seepegel sind nicht in den Übersichtskarten und Tabellen enthalten.

Für den Niederschlag und die Lufttemperatur wird für die Berechnung der vergleichenden Statistiken auf die 30-jährige Klimanormalperiode 1991-2020 als Vergleichszeitraum zurückgegriffen. Bei den Oberflächengewässern (Flusspegel) variiert der Vergleichszeitraum, beträgt jedoch mindestens zehn Jahre der Periode 1991-2020. Beim Seepegel Neusiedl am See beginnt der Vergleichszeitraum mit dem Jahr 1966, dem ersten Jahr nach Beginn der Seeregulierung (Vergleichszeitraum 1966-2020). Bei den Grundwassermessstellen variiert der Beginn an jeder Messstelle, der Vergleichszeitraum reicht jedoch grundsätzlich bis zum Vorjahr 2023. Die Länge eines Vergleichszeitraums an einer Grundwassermessstelle beträgt aber wie bei den Oberflächengewässern mindestens zehn Jahre.

Für die Berechnung von Gebietstemperaturen und Gebietsniederschlägen in grenzüberschreitenden Pegel-einzugsgebieten wurden zusätzlich Messstellen

beziehungsweise Zeitreihen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) und des Bundesamts für Meteorologie und Klimatologie in der Schweiz (MeteoSchweiz) herangezogen.

Im Bericht werden grundsätzlich Tageswerte ausgewertet, das heißt Tagesniederschlagssummen, Tagesmittelwerte der Lufttemperatur, Tagesmittel des Abflusses, Tagesmittel des Wasserstands (Seepegel) und Tagesmittel des Grundwasserstands. Aus diesen Tageswerten werden anschließend die monatlichen Statistiken berechnet. Die in den Abbildungen von Ganglinien (Abfluss, Wasserstand, Grundwasserstand) gezeigten maximalen und minimalen Werte sowie Perzentile aus den Vergleichszeiträumen werden entsprechend aus den Minima und den Maxima von Tagesmitteln gebildet, welche von den Extremwerten aus höher aufgelösten Zeitreihen (z.B. 15-Minutenwerte) abweichen können.

Bei den verwendeten aktuellen Zeitreihen handelt es sich um **vorgeprüfte Zeitreihen mit provisorischem Charakter**. Entsprechend sind auch die räumlichen Auswertungen (Gebietstemperaturen und Gebietsniederschläge) von provisorischem Charakter. Die aktuellen Zeitreihen können bei den Hydrographischen Diensten des jeweiligen Bundeslandes angefragt werden. Die langjährigen Zeitreihen der Vergleichszeiträume sind geprüft und über das WebGIS-Portal eHYD („Messstellen und Daten“), die Hydrographischen Jahrbücher sowie direkt über die Abteilung I/3 Wasserhaushalt im BML erhältlich.

Zusammenfassung des Monats

Lufttemperatur und Niederschlag

Die Lufttemperatur lag im Juni 2024 im landesweiten Mittel circa 1,4°C über dem langjährigen Mittel der Klimanormalperiode 1991-2020 (Abbildung 2, Tabelle 1, Tabelle 2). Die Niederschlagssumme lag über Österreich gemittelt circa 11 Prozent über dem langjährigen Mittel (Abbildung 3, Tabelle 3, Tabelle 4). Dabei war es in weiten Teilen Österreichs insgesamt sehr niederschlagsreich, besonders aber in Vorarlberg, Nordtirol, Teilen Kärntens sowie im Osten und Südosten. Niederschlagsdefizite traten im Norden auf (Mühlviertel und insbesondere im Waldviertel). Zum Monatsbeginn dominierte ein Italientief (Vb-Wetterlage) das Wettergeschehen, welches zu Hochwasser führte (siehe auch Bericht Wasserhaushalt Mai 2024). Der weitere Verlauf des Junis war von teils kräftigen Gewittern geprägt, die besonders in der Steiermark und im Südburgenland zu Hochwasser führten. Die Anomalien der Niederschlagssummen der letzten zwölf Monate sind fast überall in Österreich positiv, das heißt es fiel mehr Niederschlag in den letzten zwölf Monaten als in der Periode Juli bis Juni im Mittel zu erwarten wäre (Abbildung 4).

Oberflächengewässer

Die mittleren Monatsabflüsse folgten im räumlichen Muster in etwa der Niederschlagsverteilung, mit hohen Abflüssen im Westen, Süden, Südosten und Osten. Niedrige Monatsabflüsse wurden besonders im Norden beobachtet (nördliche Donauzubringer, March- und Moldaugebiet). Der Monatswechsel Mai-Juni war von einem Italientief geprägt, welches vor allem in Vorarlberg zu hohen und in Tirol und Kärnten zu erhöhten Abflussspitzen führte. An der österreichischen Donau wurden Anfang Juni durch hohe Abflussfrachten aus Bayern Hochwasserspitzen bis HQ10 erreicht. Im weiteren Verlauf des Monats führten kräftige Niederschläge zu Hochwasser in der Steiermark und im Südburgenland (siehe **Besondere Ereignisse**). Abbildung 5 bietet einen Gesamtüberblick für Österreich, Ganglinien für die in Abbildung 5 dargestellten Referenz-Messstellen siehe Seiten 23-41, Statistiken siehe Tabelle 5.

Rheingebiet: hohe Monatsabflüsse; **Donau oberhalb Jochenstein:** überwiegend hohe Abflüsse; **Donau unterhalb Jochenstein:** südlich der Donau gemischtes Bild, nördlich der

Donau überwiegend niedrige Monatsabflüsse; **Marchgebiet**: gemischtes Bild; **Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet**: meist hohe, teils auch sehr hohe Monatsabflüsse; **Murgebiet**: hohe Abflüsse, speziell im Süden; **Draugebiet**: hohe bis sehr hohe Monatsmittel; **Seen** (Abbildung 25): am **Bodensee** (Pegel Bregenz) Ende Mai starker Anstieg des Wasserstands, im Verlaufe des Juni kontinuierlich sehr hoher Wasserstand; am **Neusiedler See** (Pegel Neusiedl am See) Anstieg des Wasserstands bis über den Jahresmittelwert zum Monatsende (Abbildung 25), beim mittleren Wasserstand bis Monatsmitte Anstieg des Wasserstands bis zum langjährigen Mittel, anschließend Absinken bis zum Monatsende; Ende Juni lag der mittlere Wasserstand mit 115,46 müA 34 cm über dem bisherigen historischen Minimum aus dem Jahr 2022 und 5 cm unterhalb des langjährigen Mittels ([Wasserportal Burgenland](#)).

Grundwasser

Durch die ergiebigen Niederschläge waren die Grundwasserstände Ende Juni in weiten Teilen Österreichs weiterhin auf einem jahreszeitlich hohen Niveau. Vereinzelt wurden auch niedrigere Grundwasserstände gemessen, meist lagen diese aber nahe an den langjährigen Mitteln. Abbildung 6 bietet einen Gesamtüberblick für Österreich, Ganglinien für die in Abbildung 6 dargestellten Referenz-Messstellen siehe Seiten 43-51, Statistiken siehe Tabelle 6.

Vorarlberg: überwiegend hohe Grundwasserstände; **Tirol**: in Nordtirol überwiegend durchschnittliche bis hohe Grundwasserstände, niedrige Niveaus im Brixental und Großachengebiet; in Osttirol hohe Grundwasserstände; **Salzburg**: durchschnittliche Niveaus; **Kärnten**: hohe bis sehr hohe Niveaus; **Oberösterreich**: im Norden vor allem durchschnittliche bis hohe Grundwasserstände, im Süden auch niedrigere Niveaus; **Niederösterreich und Wien**: in Niederösterreich gemischtes Bild, mit niedrigeren Grundwasserständen an zahlreichen Messstellen (z.B. südliches Wiener Becken); mittlere bis hohe Grundwasserstände in Wien; **Steiermark**: in der Obersteiermark gemischtes Bild, überwiegend aber mittlere bis hohe Niveaus, in der Südsteiermark mittlere bis hohe Niveaus; **Burgenland**: überwiegend mittlere bis hohe Niveaus, im Nordburgenland in einigen Grundwassergebieten auch niedrige Niveaus (z.B. Parndorfer Platte und Wulkatal).

Besondere Ereignisse

Der Juni 2024 war von ausgeprägter Hochwasseraktivität geprägt. ***Die im Folgenden gelisteten Jährlichkeiten sind erste Schätzungen und daher mit Unsicherheiten behaftet!***

Monatswechsel Mai-Juni

Zwischen dem 31. Mai bis 4. Juni fielen im Zusammenhang mit einem *Italientief* extreme Regenmengen, vor allem im bayerischen Einzugsgebiet der Donau und in den Staulagen am nördlichen Alpenrand in Westösterreich. In den Hochlagen der Alpen fiel der Niederschlag als Schnee. Am 3. Juni gab es intensive Niederschläge auch in Teilen des Burgenlandes sowie am Alpenrand in Nieder- und Oberösterreich.

Von Hochwasser betroffen waren in Österreich zunächst *Vorarlberg und Tirol*. An der *Leiblach* (Grenzfluss zu Deutschland in Vorarlberg) kam es zu einem *100- bis 300-jährlichen Hochwasserereignis*, ansonsten blieben die *Hochwasserscheitel in Vorarlberg und Nordtirol im Bereich von 1- bis 5-jährlichen Ereignissen*. Eine ähnliche Größenordnung wiesen auch die Hochwasserscheitel im *Burgenland sowie in Nieder- und Oberösterreich* auf.

In Bayern kam es zu einer extremen Hochwassersituation, die sich auch auf die österreichische Donau auswirkte. Die großen alpinen Flüsse aus dem österreichischen Teil des Donauebietes, vor allem Salzach und Tiroler Inn, trugen aber wegen geringerer Niederschlagssummen und Schnee in den Alpen nicht nennenswert zum Hochwassergeschehen bei. Auch Traun und Enns und die Donau-Zubringer in Niederösterreich führten kein Hochwasser. Dadurch führte die österreichische Donau im Wesentlichen die Hochwasserwelle aus Bayern ab. Die *Größenordnung des Donau-Hochwassers in Österreich* blieb mit *etwa 5- bis 10-jährlichen Wasserständen* in Oberösterreich und etwa 5-jährlichen Wasserständen in Niederösterreich deutlich unter der Größenordnung der Hochwasserereignisse 2002 und 2013.

Weiterer Monatsverlauf

Ab dem 7. Juni traten durch eine Kaltfront an der Alpennordseite mit eingelagerten Gewittern erneut hohe Niederschlagsmengen auf. Am stärksten waren dabei *Gewässer in der Steiermark und im Burgenland* betroffen mit teilweise sehr hohen Jährlichkeiten. Die starken Unwetter mit starken Niederschlägen und auch Hagel hatten aber auch *erhöhte*

Durchflüsse und lokale Überschwemmungen in Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Ober- und Niederösterreich und Kärnten zur Folge.

In der Steiermark kam es zu sehr starken Hochwasserereignissen (durch die Niederschläge kombiniert mit einer hohen Vorbefeuchtung), vor allem im Bereich Deutschfeistritz, Grazer Bergland und im Einzugsgebiet der Lafnitz. Es wurden teils hohe Schäden verursacht. Folgende Jährlichkeiten wurden erreicht: Deutschfeistritz/Übelbach >HQ300, Flöcking/Rabnitz ~HQ50, Reinberg/Voraubach >HQ100, Rohrbach/Lafnitz >HQ100, Hammerkastell/Lafnitz ~HQ80, Wörth/Lafnitz ~HQ40, Waltersdorf/Safen ~HQ80.

Im Burgenland waren vor allem die Flüsse und Bäche in den Bezirken Oberwart und Güssing stark betroffen. Folgende Jährlichkeiten wurden dabei erreicht: Trausdorf/Wulka >HQ5, Wulkaprodersdorf Wulka >HQ10, Rattersdorf/Güns>HQ5, Altschlaining/Tauchenbach >HQ10, Hannersdorf/Tauchenbach >HQ30, Siget/Zickenbach >HQ30, Steingraben/Zickenbach >HQ5, Burg/Pinka >HQ10, Moschendorf/Pinka >HQ10, Oberwart/Pinka >HQ30, Pinkafeld/Pinka ~HQ100, Woppendorf/Pinka >HQ5, Markt Allhau/Stögersbach >HQ100, Bocksdorf/Strem >HQ100, Güssing/Strem >HQ10, Heiligenbrunn/Strem >HQ10, Rauchwart/Strem>HQ10, Dobersdorf/Lafnitz >HQ5, Eltendorf/Lafnitz >HQ5, Heiligenkreuz/Lafnitz >HQ10.

Ab dem 21. Juni wurden erneut hohe Abflüsse verzeichnet, verursacht durch ein bereits *hohes Abflussniveau in Kombination mit Schneeschmelze und gewittrigen Niederschlägen.* Betroffen war in erster Linie der Westen (*Vorarlberg, Tirol, Osttirol*). 5-jährliche Wasserstände bzw. Abflüsse wurden hierbei aber nicht überschritten. Eine Ausnahme bildete der *Inn mit einem circa 30-jährlichen Durchfluss* am Pegel Innsbruck.

Seite absichtlich leer

Übersicht (Karten und Tabellen)

Übersichtskarte	Seite 12
Lufttemperatur und Niederschlag	Seiten 13-17
Abfluss	Seiten 18-19
Grundwasser	Seiten 20-21

Ausgewertete Messstellen des Hydrographischen Dienstes, Planungsräume, Grundwassergebiete und Bundesländer

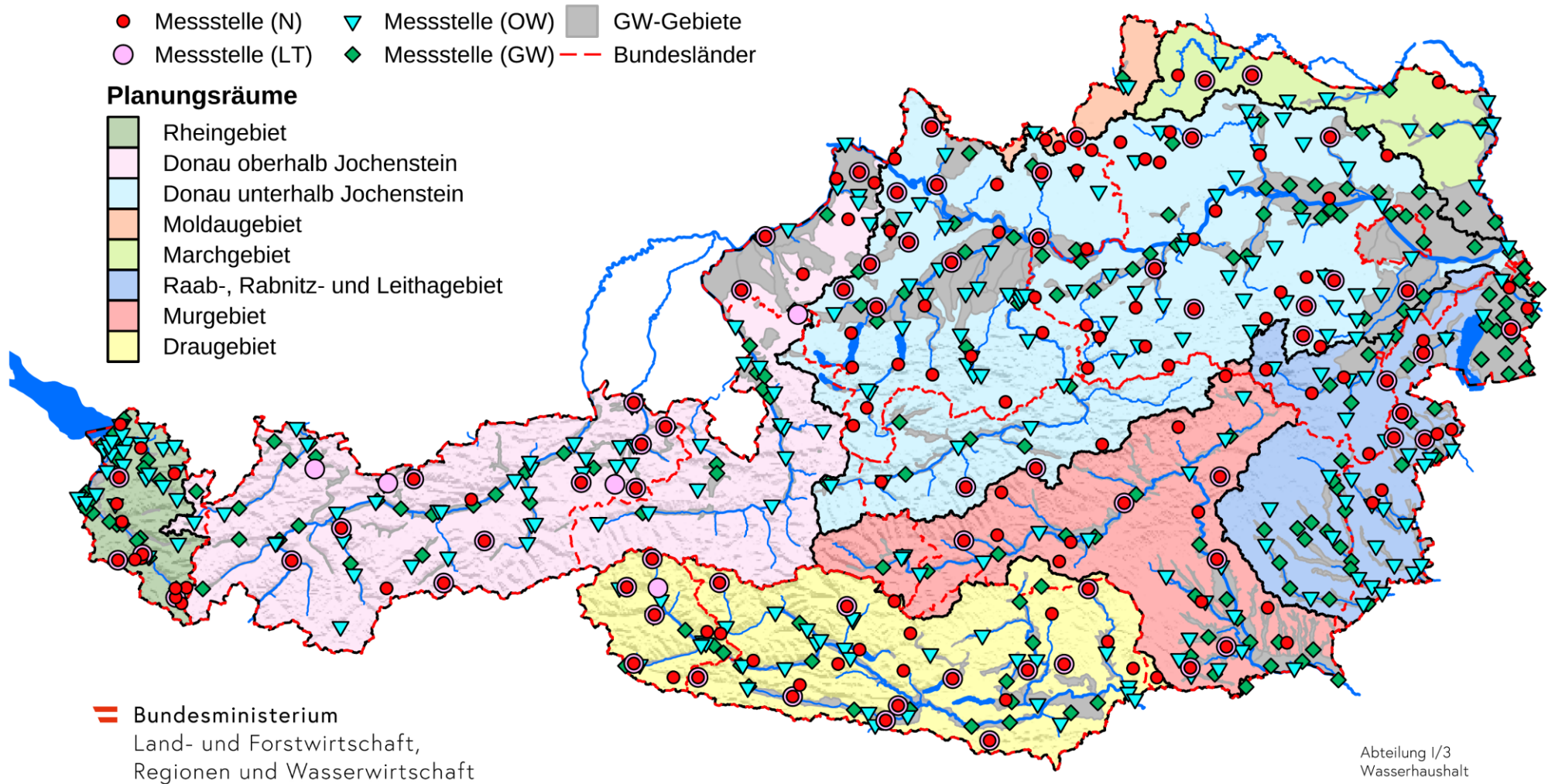


Abbildung 1. Übersicht der für den aktuellen Monatsbericht verwendeten Messstellen für Niederschlag (N), Lufttemperatur (LT), Oberflächenwasser (OW) und Grundwasser (GW). Zusätzlich dargestellt sind die Planungsräume nach Wasserrechtsgesetz (WRG), die Grundwassergebiete sowie die Grenzen der Bundesländer.

Temperaturabweichung Jun. 2024 vom langjährigen Monatsmittel 1991 – 2020

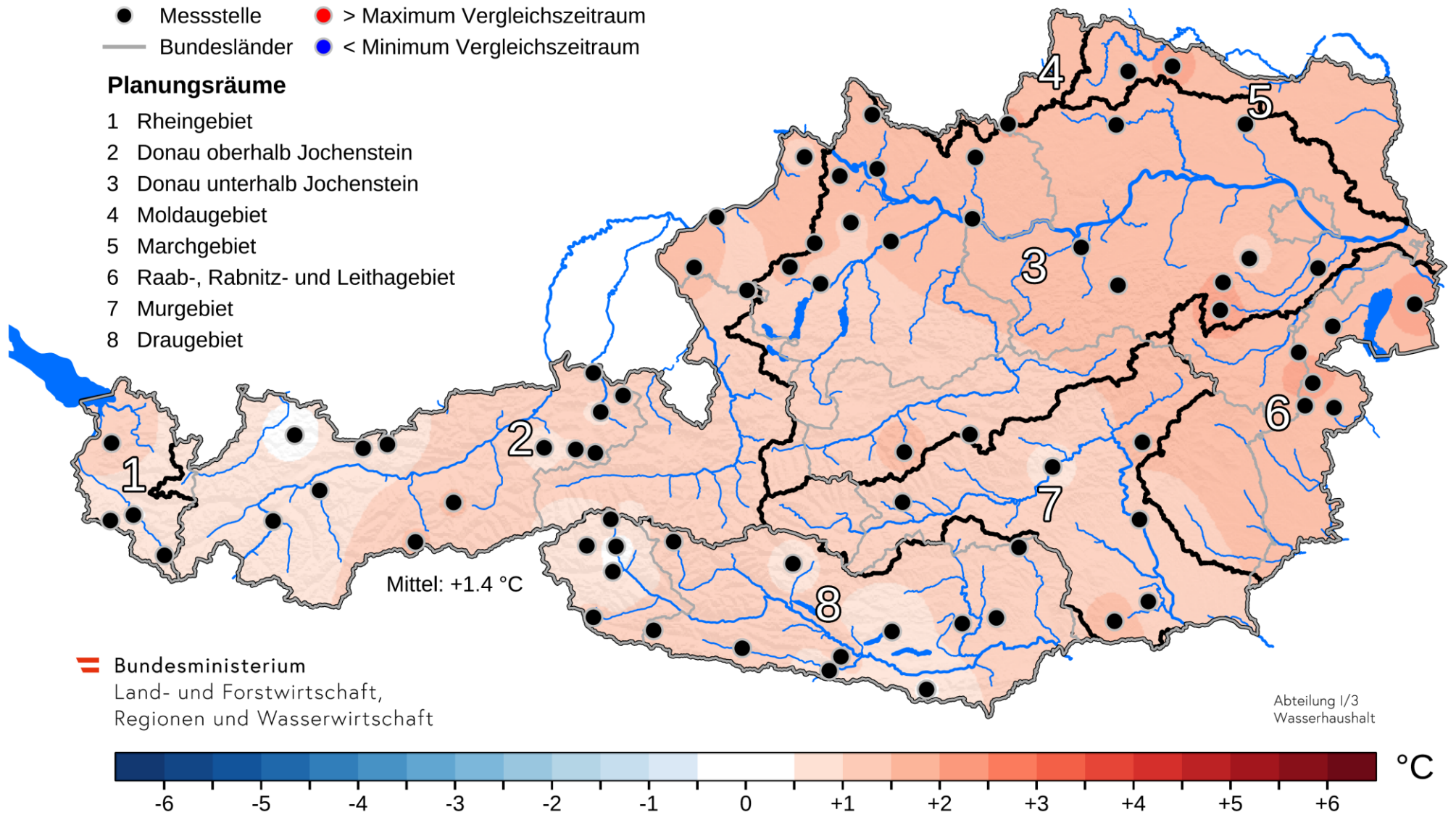


Abbildung 2. Temperaturabweichung in °C des Juni 2024 vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020. Rot markierte Messstellen: mittlere Monatstemperatur über dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen höchsten Monatsmittel. Blau markierte Messstellen: mittlere Monatstemperatur unter dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen niedrigsten Monatsmittel.

Jun. 2024: Monatsniederschlag in Prozent des mittleren Monatsniederschlags 1991 – 2020

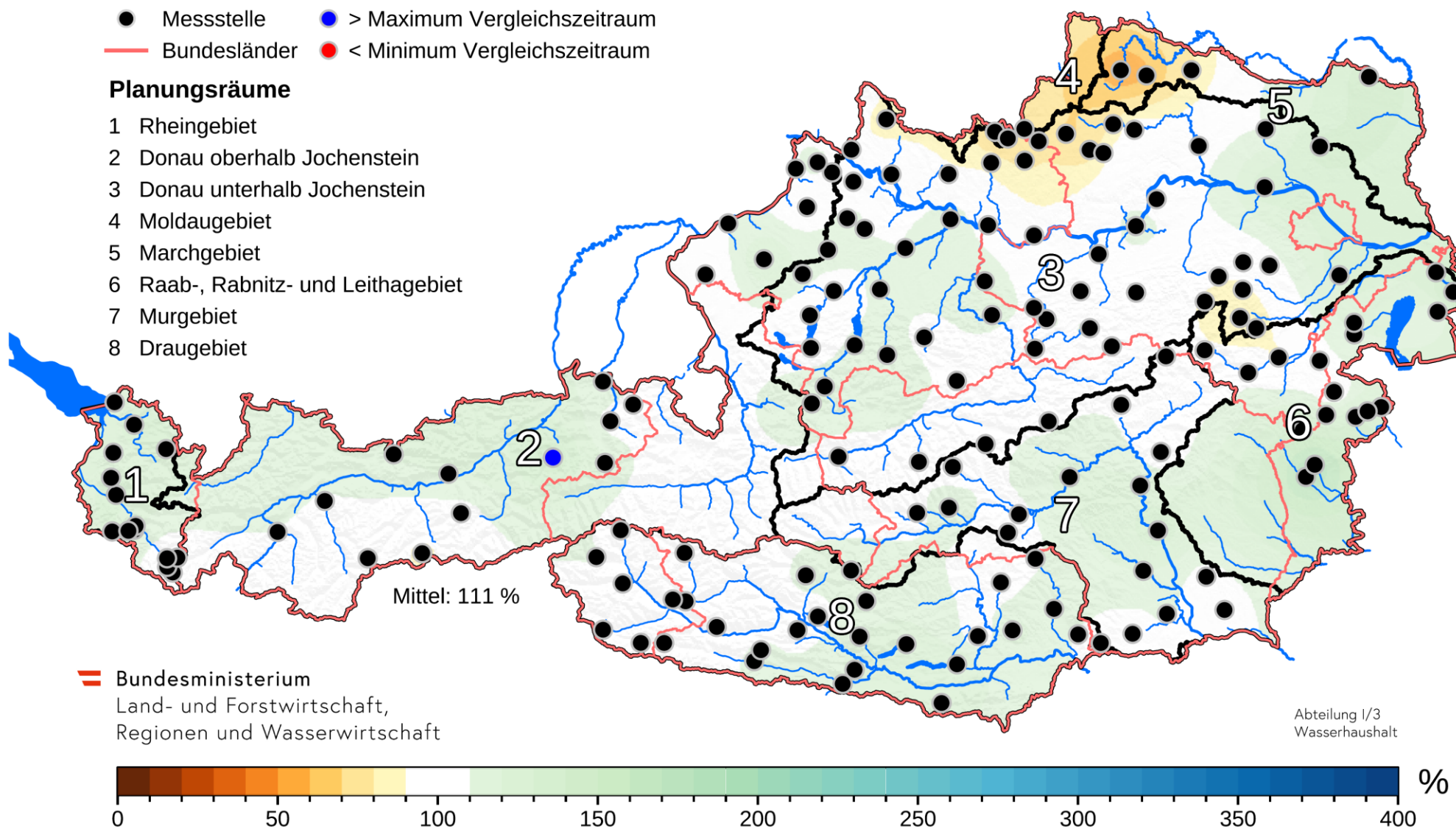


Abbildung 3. Niederschlagssumme des Juni 2024, ausgedrückt in Prozent der mittleren Niederschlagssumme im Juni im Vergleichszeitraum 1991-2020. Blau markierte Messstellen: Monatssumme des Niederschlags über der im Vergleichszeitraum aufgetretenen höchsten Monatssumme. Rot markierte Messstellen: Monatssumme des Niederschlags unter der im Vergleichszeitraum aufgetretenen niedrigsten Monatssumme.

Niederschlagssumme Jul. 2023 - Jun. 2024 in Prozent des langjährigen Mittels Jul. 1991 - Jun. 2021

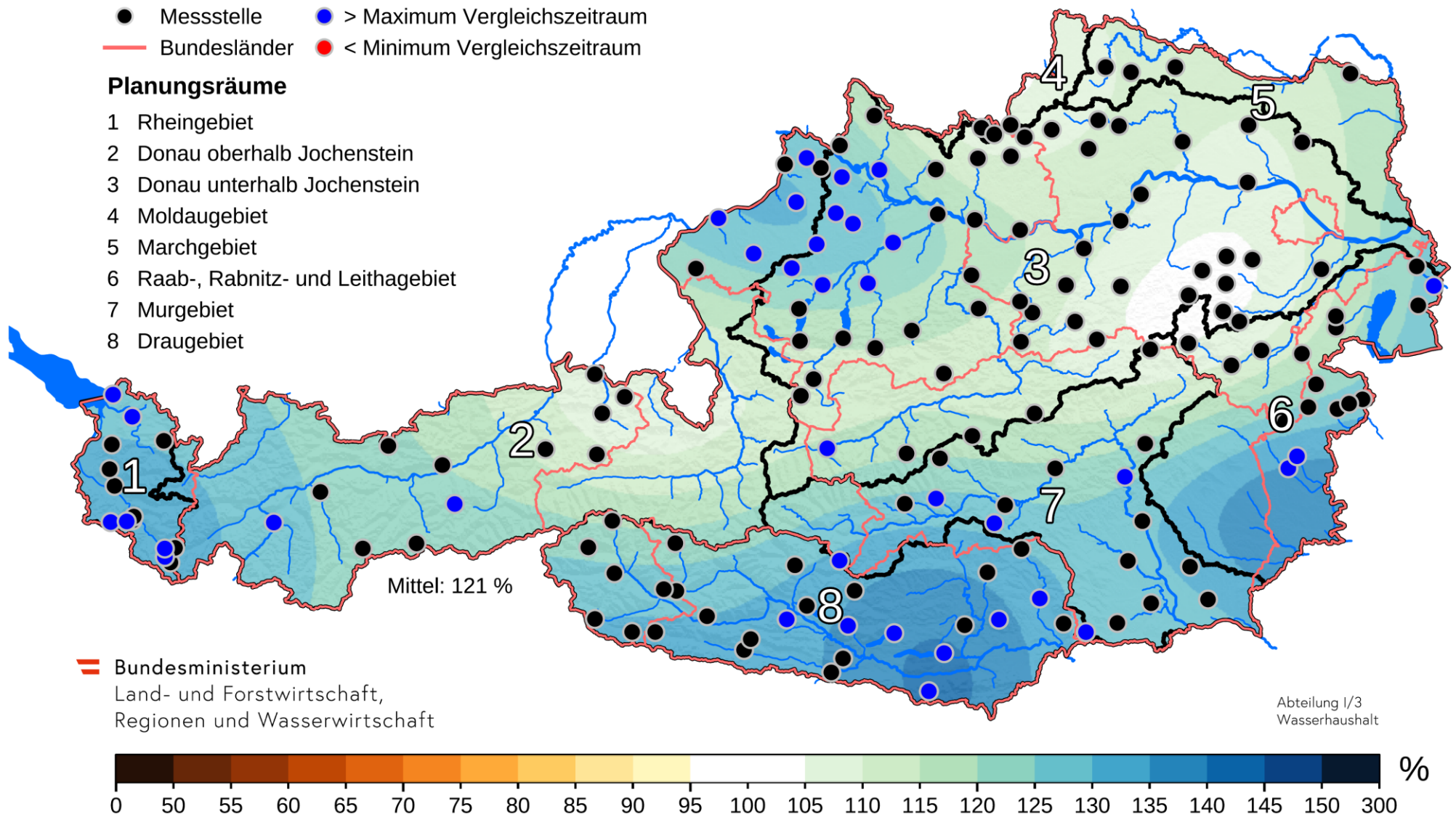


Abbildung 4. Niederschlagssumme der letzten zwölf Monate, ausgedrückt in Prozent des langjährigen Mittels der 12-monatigen Periode im Vergleichszeitraum 1991 bis 2021 (erste 12-monatige Vergleichssumme berechnet von Juli 1991-Juni 1992, letzte 12-monatige Vergleichssumme berechnet von Juli 2020-Juni 2021). Blau und rot markierte Messstellen: Summe der letzten 12 Monate des Niederschlags über bzw. unter der im Vergleichszeitraum aufgetretenen höchsten Summe der entsprechenden 12 Monate.

Tabelle 1. Abweichung der mittleren Gebietstemperatur der vergangenen Monate in °C vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020, gelistet für verschiedene Bundesländer/Regionen in Österreich. Rechte Spalte: Mittel aller vergangenen Monate.

Region	Jul 2023	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Mittel (12 M.)
Vorarlberg	+1,2	+1,1	+4,0	+4,1	+0,9	+2,4	+1,7	+5,6	+3,4	+1,4	+0,8	+0,8	+2,3
Tirol	+0,7	+0,4	+3,1	+2,9	-0,1	+1,9	+1,0	+5,1	+2,7	+0,6	+0,2	+0,4	+1,6
Tirol (Ost)	+0,9	+0,9	+3,2	+3,5	+0,1	+2,4	+1,4	+4,9	+2,6	+1,3	+0,3	+1,1	+1,9
Salzburg	+1,2	+0,9	+3,4	+3,2	+0,4	+2,2	+1,2	+5,5	+3,3	+1,3	+0,8	+1,2	+2,1
Kärnten	+0,7	+0,8	+3,1	+3,4	+0,2	+2,1	+1,3	+5,0	+2,9	+1,2	+0,4	+1,1	+1,9
Steiermark (Nord)	+1,2	+0,7	+3,4	+3,2	+0,3	+1,9	+1,2	+5,6	+3,3	+1,6	+0,9	+1,4	+2,1
Steiermark (Süd)	+0,8	+0,7	+3,5	+3,6	+0,6	+2,5	+1,4	+5,8	+3,3	+1,9	+0,7	+1,5	+2,2
Niederösterreich (Nord)	+1,9	+0,7	+3,9	+3,5	+0,9	+2,7	+1,3	+6,5	+3,9	+1,7	+1,3	+1,8	+2,5
Niederösterreich (Süd)	+1,9	+0,9	+3,7	+3,5	+0,8	+2,6	+1,4	+6,6	+3,8	+1,8	+1,3	+1,8	+2,5
Oberösterreich (Nord)	+1,9	+0,9	+3,7	+3,1	+1,2	+2,6	+1,3	+6,2	+3,8	+1,4	+1,5	+1,6	+2,4
Oberösterreich (Süd)	+1,5	+0,9	+3,6	+3,3	+0,9	+2,4	+1,2	+5,9	+3,6	+1,5	+1,2	+1,4	+2,3
Burgenland	+1,9	+0,7	+3,8	+3,9	+1,0	+2,3	+1,6	+6,7	+3,8	+1,9	+1,4	+1,8	+2,6
Wien	+2,0	+0,7	+3,9	+3,6	+1,0	+2,5	+1,4	+6,7	+3,9	+1,8	+1,3	+1,7	+2,5

Farbskala siehe Abbildung 2

Tabelle 2. Abweichung der mittleren Gebietstemperatur der vergangenen Monate in °C vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020, gelistet für die Planungsräume entsprechend Abbildung 1. Rechte Spalte: Mittel aller vergangenen Monate.

Planungsraum	Jul 2023	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Mittel (12 M.)
Rheingebiet	+1,2	+1,0	+4,1	+4,2	+0,9	+2,5	+1,7	+5,6	+3,5	+1,4	+0,8	+0,9	+2,3
Donau oberhalb Jochenstein	+1,0	+0,6	+3,3	+3,0	+0,3	+2,0	+1,1	+5,4	+3,0	+0,9	+0,5	+0,7	+1,8
Donau unterhalb Jochenstein	+1,7	+0,8	+3,7	+3,3	+0,8	+2,5	+1,3	+6,3	+3,8	+1,5	+1,2	+1,6	+2,4
Moldaugebiet	+1,8	+0,8	+3,9	+3,2	+0,8	+2,7	+1,4	+6,9	+3,9	+1,6	+1,5	+1,7	+2,5
Marchgebiet	+1,9	+0,7	+3,9	+3,5	+0,9	+2,7	+1,3	+6,5	+3,8	+1,8	+1,4	+1,8	+2,5
Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet	+1,7	+0,8	+3,8	+3,8	+0,8	+2,3	+1,5	+6,5	+3,7	+1,9	+1,2	+1,7	+2,5
Murgebiet	+0,9	+0,7	+3,3	+3,3	+0,3	+2,0	+1,3	+5,6	+3,2	+1,6	+0,7	+1,3	+2,0
Draugebiet	+0,7	+0,8	+3,1	+3,5	+0,3	+2,2	+1,4	+5,1	+2,8	+1,3	+0,4	+1,1	+1,9

Farbskala siehe Abbildung 2

Tabelle 3. Gebietsniederschlagssummen der vergangenen zwölf Monate für verschiedene Bundesländer/Regionen in Österreich, ausgedrückt in Prozent der mittleren monatlichen Gebietsniederschlagssummen im Vergleichszeitraum 1991-2020. Rechte Spalte: Prozentuales Mittel aller vergangenen Monate.

Region	Jul 2023	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Mittel (12 M.)
Vorarlberg	88	144	76	90	247	162	130	102	126	113	142	124	129
Tirol	104	139	72	111	227	236	111	107	116	108	141	118	133
Tirol (Ost)	154	125	44	146	100	268	82	153	154	107	200	102	136
Salzburg	100	145	43	101	219	214	79	108	82	118	137	106	121
Kärnten	170	152	41	152	101	235	111	152	148	106	178	112	138
Steiermark (Nord)	92	143	39	95	215	222	89	99	81	117	134	111	120
Steiermark (Süd)	159	187	43	132	93	248	149	60	130	110	179	118	134
Niederösterreich (Nord)	40	122	55	83	189	308	124	82	104	95	116	108	119
Niederösterreich (Süd)	54	115	38	75	228	178	86	80	81	127	96	99	105
Oberösterreich (Nord)	71	195	43	69	280	236	129	103	57	121	119	102	127
Oberösterreich (Süd)	66	177	36	62	286	151	90	96	71	121	88	111	113
Burgenland	119	144	48	144	147	261	111	80	123	144	140	141	134
Wien	35	109	47	114	194	283	113	64	116	132	98	141	121

Farbskala siehe Abbildung 3

Tabelle 4. Gebietsniederschlagssummen der vergangenen zwölf Monate für die Planungsräume entsprechend Abbildung 1, ausgedrückt in Prozent der mittleren monatlichen Gebietsniederschlagssummen im Vergleichszeitraum 1991-2020. Rechte Spalte: Prozentuales Mittel aller vergangenen Monate.

Planungsraum	Jul 2023	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Mittel (12 M.)
Rheingebiet	88	143	77	91	242	164	132	102	128	112	142	124	129
Donau oberhalb Jochenstein	100	147	60	102	232	222	103	107	99	112	139	113	128
Donau unterhalb Jochenstein	60	150	42	72	252	203	100	91	77	116	102	106	114
Moldaugebiet	39	136	44	69	241	279	103	94	71	85	122	70	113
Marchgebiet	32	126	55	84	171	311	137	87	120	92	128	115	122
Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet	110	139	50	127	151	273	110	77	113	138	147	128	130
Murgebiet	120	154	40	116	157	267	103	96	93	111	162	110	127
Draugebiet	166	148	41	150	101	242	106	152	149	106	181	110	138

Farbskala siehe Abbildung 3

Jun. 2024: Mittlerer Monatsabfluss in Prozent des langjährigen mittleren Monatsabflusses

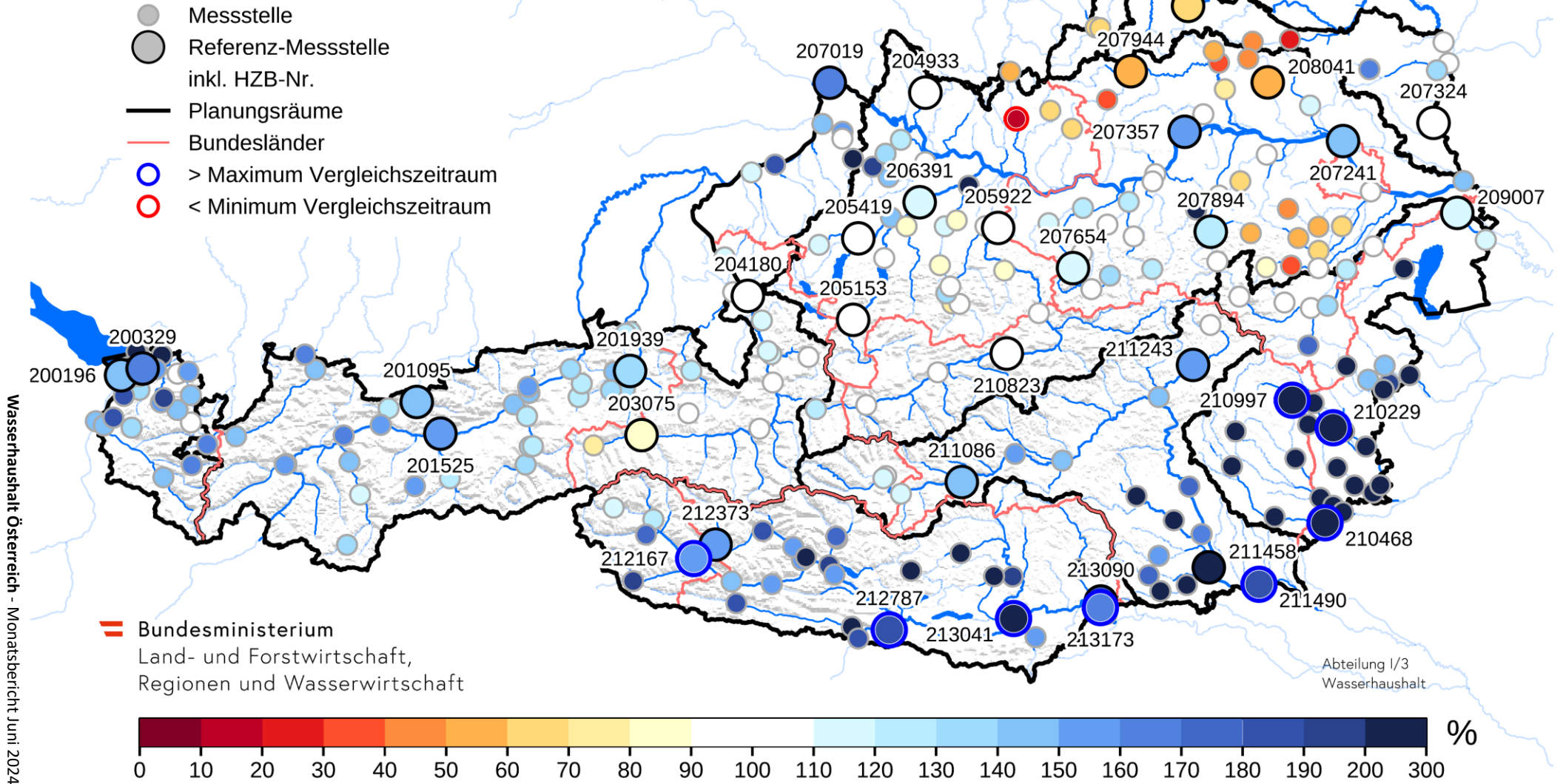


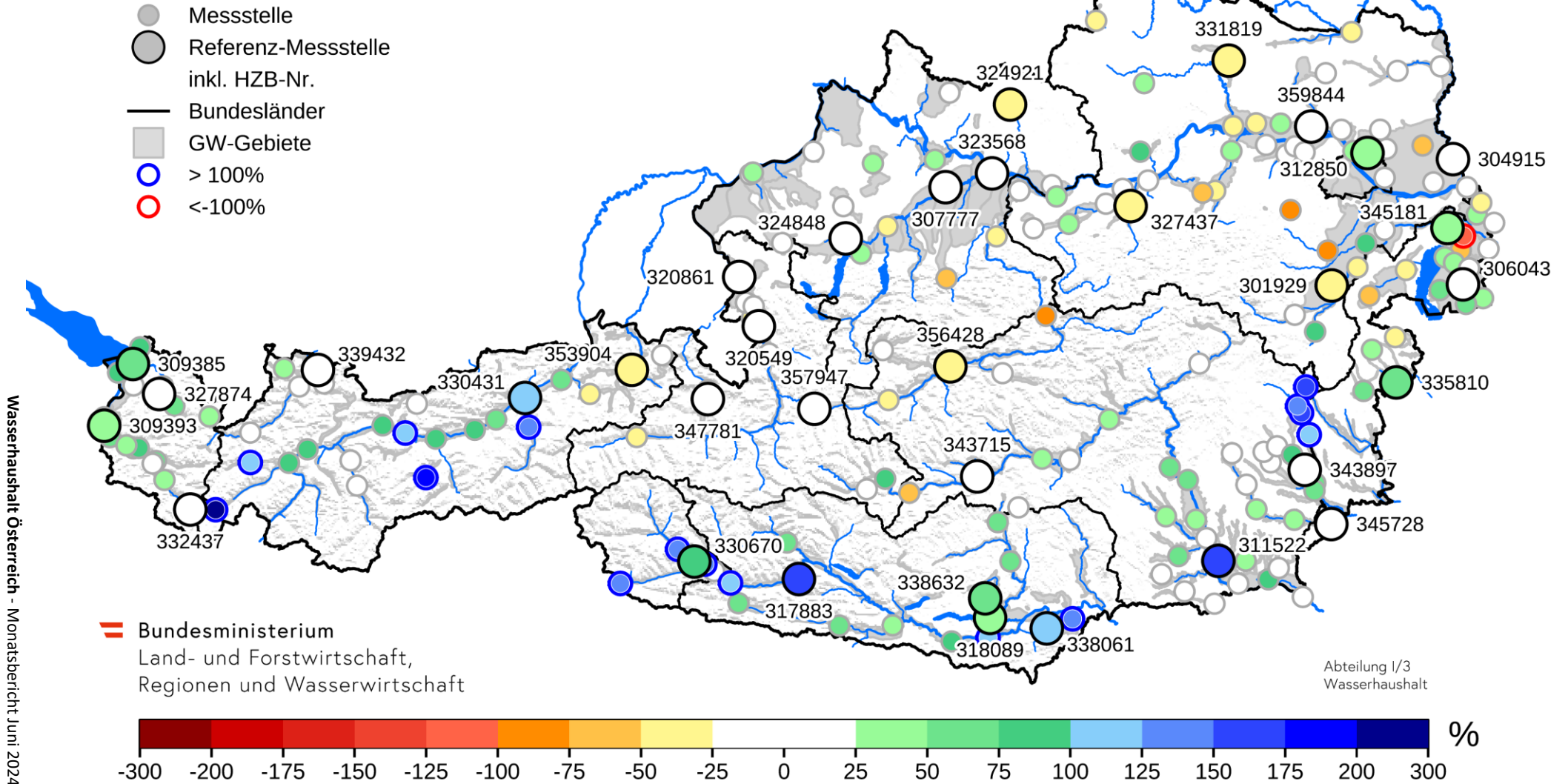
Abbildung 5. Mittlerer Monatsabfluss des Juni 2024, ausgedrückt in Prozent des langjährigen mittleren Abflusses im Juni. Ein Wert von 100 entspricht dem langjährigen Monatsmittel. Blau markierte Messstellen: mittlerer Monatsabfluss über dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen Maximum. Rot markierte Messstellen: mittlerer Monatsabfluss unter dem im Vergleichszeitraum aufgetretenen Minimum. Vergleichszeitraum an den Messstellen: mindestens zehn Jahre der Periode 1991-2020.

Tabelle 5. Mittlerer Monatsabfluss der vergangenen zwölf Monate für die Pegelzugsgebiete der Referenz-Messstellen aus Abbildung 5, ausgedrückt in Prozent des langjährigen mittleren Abflusses des Monats. Ein Wert von 100 entspricht dem langjährigen Monatsmittel. Vergleichszeitraum an den Messstellen: mindestens zehn Jahre der Periode 1991-2020. Rechte Spalte: prozentuales Mittel aller vergangenen Monate, Farbskala siehe Abbildung 5.

HZB-Nr.	Messstelle	Gewässer	Jul 2023	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Mittel (12 M.)
200196	Lustenau	Rhein	56	129	122	109	172	175	169	153	148	150	117	150	138
200329	Kennelbach	Bregenzerach	69	171	74	63	294	276	220	213	107	114	122	169	158
201095	Scharnitz	Isar	71	102	92	84	136	170	148	172	130	117	85	148	121
201525	Innsbruck	Inn	79	111	118	109	156	147	171	151	131	157	108	154	133
201939	St. Johann in Tirol	Kitzbüheler Ache	50	109	59	47	169	278	193	197	96	87	78	133	125
203075	Mittersill	Salzach	92	122	65	79	121	150	161	184	128	105	63	82	113
204180	Salzburg-Nonntal	Salzach	70	134	68	60	145	168	131	125	80	93	86	109	106
207019	Achleiten	Donau	72	114	92	72	168	239	150	131	86	96	103	163	124
204933	Teufelmühle	Große Mühl	54	128	90	63	178	352	207	133	48	49	73	98	123
205153	Bad Ischl	Traun	64	167	52	52	212	239	136	171	97	108	81	97	123
205419	Vöcklabruck	Vöckla	60	186	47	32	234	271	107	89	43	60	65	109	109
206391	Wels-Lichtenegg	Traun	58	174	64	50	214	257	132	144	78	96	82	112	122
210823	Admont	Enns	57	141	62	53	145	207	165	193	122	111	88	106	121
205922	Steyr	Enns	57	117	44	28	120	202	129	144	86	90	74	102	99
207654	Opponitz	Ybbs	42	92	38	40	161	219	126	130	69	65	59	118	97
207357	Kienstock	Donau	65	117	85	68	157	223	149	134	85	91	91	152	118
207894	Lilienfeld-Markt	Traisen	64	77	58	60	105	224	119	91	75	57	58	125	93
207944	Zwettl	Kamp	52	53	50	35	68	206	154	100	53	34	48	59	76
208041	Hollenstein	Schmida	36	51	32	22	40	153	146	96	118	42	48	56	70
207241	Korneuburg	Donau	65	117	84	62	157	235	151	130	82	91	89	150	118
208629	Raabs a.d. Thaya	Thaya	19	49	29	45	63	281	173	95	52	31	75	63	81
207324	Angern a.d. March	March	34	94	69	46	116	228	234	163	85	54	56	106	107
209007	Deutsch Haslau	Leitha	39	59	31	30	81		117	80	65	54	56	115	66
210468	Neumarkt	Raab	119	406	114	111	130	126	167	79	69	66	201	300	157
210997	Rohrbach a.d. Lafnitz	Lafnitz	65	126	83	88	135	172	175	108	76	65	96	307	125
210229	Oberwart	Pinka	68	163	78	83	176	203	252	121	81	65	92	415	150
211086	Gestüthof	Mur	105	162	77	57	125	162	148	185	146	133	118	147	130
211243	Kindtal	Mürz	62	98	59	59	146	221	177	190	88	61	82	156	117
211458	Leibnitz	Sulm	169	435	54	57	102	87	133	70	60	71	147	247	136
211490	Mureck	Mur	91	190	74	56	111	146	158	139	99		114	185	124
212167	Lienz	Isel	91	110	97	100	159	158	145	171			108	152	129
212373	Winklarn	Möll	80	114	80	81	136	135	135	143	140	202	118	155	127
212787	Federaun	Gail	109	185	85	96	151	161	132	154	170	159	142	185	144
213041	Gumisch	Gurk	197	321	138	104	185	181	194	167	150	128	132	211	176
213173	Lavamünd Ort	Drau	127	193	87	105	147	145	140	135	138	137	126	164	137
213090	Krottendorf	Lavant	163	322	137	117	153	175	192	148	123	100	99	190	160

Jun. 2024: Grundwasserstand am 30.6.2024 (Monatsende) in Prozent der im Vergleichszeitraum beob. maximalen Über-/Unterschreitung am 30.6.

20 von 52



Wasserhaushalt Österreich - Monatsbericht Juni 2024

Abbildung 6. Grundwasserstand am letzten Tag des Juni 2024 im Vergleich zum langjährigen Mittelwert des letzten Tages im Juni. Ein Wert von 0 entspricht dem langjährigen Mittel. Werte zwischen -100 und 100 entsprechen der im Vergleichszeitraum aufgetretenen Schwankungsbreite. Werte > 100 und < -100 zeigen neue Extrema im negativen und positiven Bereich (zusätzlich blau und rot markiert). Der Vergleichszeitraum zur Ermittlung des langjährigen Mittels variiert an den Messstellen (mindestens zehn Jahre).

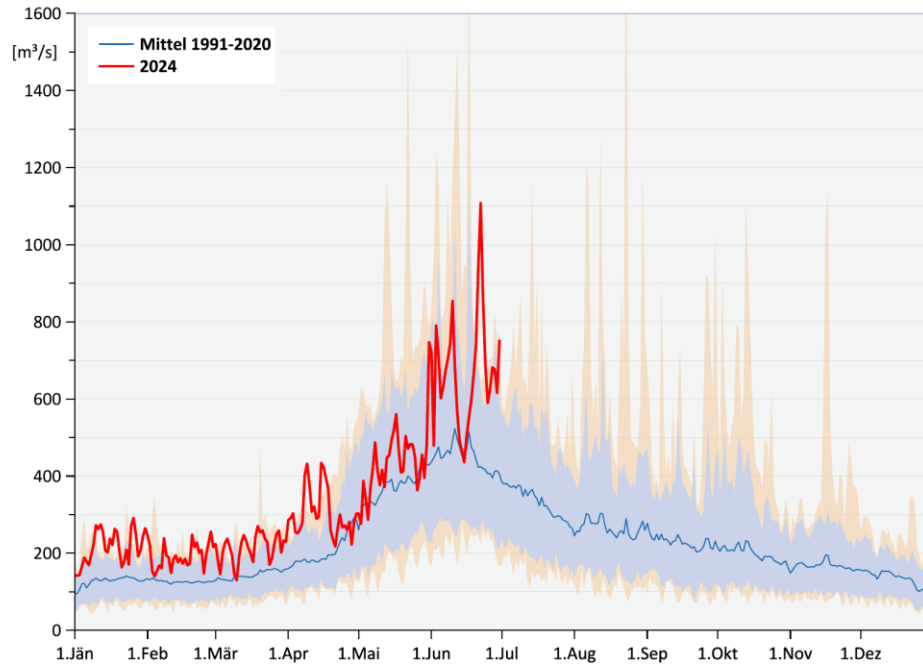
Tabelle 6. Grundwasserstand am letzten Tag der vergangenen zwölf Monate für die Referenz-Messstellen aus Abbildung 6, im Vergleich zum langjährigen Mittelwert des letzten Tages im entsprechenden Monat. Ein Wert von 0 entspricht dem langjährigen Mittel, Werte zwischen -100 und 100 entsprechen der im Vergleichszeitraum aufgetretenen Schwankungsbreite. Werte < -100 zeigen neue Extrema im negativen Bereich, Werte > 100 neue Extrema im positiven Bereich. Der Vergleichszeitraum zur Ermittlung des langjährigen Mittels variiert an den Messstellen (mindestens zehn Jahre). Rechte Spalte: Mittel aller vergangenen Monate, Farbskala siehe Abbildung 6.

HZB-Nr.	Messstelle	Grundwassergebiet	Jul 2023	Aug 2023	Sep 2023	Okt 2023	Nov 2023	Dez 2023	Jän 2024	Feb 2024	Mär 2024	Apr 2024	Mai 2024	Jun 2024	Mittel (12 M.)
309385	Bregenz	Rheintal	36	79	38	59	71	57	66	59	54	38	77	58	58
309393	Altenstadt	Rheintal	-17	9	21	25	69	92	88	59	53	34	16	31	40
327874	Andelsbuch	Bregenzerwald	25	43	-43	15	6	-13	3	-21	-33	-25	19	23	0
332437	Gaschurn	Montafon	-88	44	-16	-20	46	308	110	104	4	12	26	10	45
339432	Reutte	Unteres Lechtal	24	80	-8	-16	49	99	111	37	-22	-25	2	13	29
330431	Münster	Unterinntal	-44	110	47	48	124	199	162	114	38	21	41	105	80
353904	St. Johann i.T.	Großachengebiet	-100	-75	-88	-108	-45	114	58	46	-56	-84	-87	-30	-38
330670	Lienz	Lienzer Becken	-77	-66	-50	-46	-11	13	30	47	69	98	102	97	17
347781	Bergham	Saalachbecken	-23	4	-26	-81	23	262	105	123	-10	-9	-19	10	30
357947	Enns-Altenmarkt	Oberes Ennstal	-143	-63	-129	-55	8	95	63	77	48	32	6	13	-4
320549	Gries	Unteres Salzbachtal	-31	94	-9	-8	51	82	90	39	-10	7	-12	-9	24
320861	Anthering	Unteres Salzbachtal	-51	18	2	-34	64	144	74	80	37	32	-2	17	32
317883	Kleblach-Lind	Oberes Drautal	109	22	-2	61	16	85	44	71	38	24	148	164	65
338632	Maria Saal	Zollfeld	142	117	54	56	33	98	66	29	24	27	19	51	60
318089	Klagenfurt	Klagenfurter Becken	122	172	49	113	29	93	75	36	27	44	38	40	70
338061	Eberndorf	Jauntal	79	163	118	92	103	127	96	71	54	58	72	108	95
324848	Gampern	Vöckla-Agergebiet	-75	115	-13	-31	206	121	83	15	-44	-19	-36	6	27
307777	Marchtrenk	Welser Heide	19	48	38	25	45	156	87	89	41	19	12	8	49
323568	Posch	Südliches Linzer Feld	-4	33	13	-1	51	154	87	72	21	24	3	15	39
324921	Freistadt	Freistädter Becken	12	-21	-61	-51	-48	71	67	61	29	25	-5	-45	3
327437	Wieselburg	Erlaufthal	-84	-50	-70	-79	8	110	42	-4	-49	-60	-74	-39	-29
331819	Mold	Horner Becken	-21	-13	-27	-34	-30	11	26	7	18	-16	-9	-30	-10
359844	Oberzögersdorf	Nördliches Tullner Feld	3	3	0	-2	3	10	20	24	34	30	12	14	13
312850	Wien 21	Marchfeld	0	-1	-4	-2	6	14	25	27	29	30	31	34	16
304915	Marchegg-Eisenbahnst.	Marchfeld	-69	-65	-69	-73	-62	-42	2	5	6	4	0	-3	-31
301929	Wr. Neustadt-Heizhaus	Südliches Wiener Becken	-101	-89	-83	-81	-79	-74	-62	-49	-37	-32	-31	-30	-62
356428	Ketten	Mittleres Ennstal	-57	95	-71	-132	77	59	11	12	7	-33	-41	-36	-9
343715	Frojach	Oberes Murtal	35	48	-55	-51	17	223	149	202	58	-17	37	22	56
311522	Untergralla	Leibnitzer Feld	48	75	46	19	1	-2	22	-2	-39	-39	-13	156	23
343897	Blumau	Safental	111	62	3	7	17	56	17	-12	6	69	96	24	38
345181	Parndorf	Parndorfer Platte	-18	-18	-27	-30	-19	18	27	21	24	28	30	38	6
306043	St. Andrä am Zicksee	Seewinkel	-82	-71	-73	-69	-60	-44	-32	-31	-29	-21	-12	-12	-45
335810	Klostermarienberg	Rabnitztal	0	29	9	3	62	127	86	52	48	16	5	66	42
345728	Neumarkt a.d.R.	Raabtal	75	66	10	-5	19	50	73	2	12	25	101	17	37

Ganglinien (Oberflächengewässer)

Rheingebiet	Seite 23
Donau oberhalb Jochenstein	Seiten 24-26
Donau unterhalb Jochenstein	Seiten 27-32
Marchgebiet	Seite 33
Raab-, Rabnitz- und Leithagebiet	Seiten 34-35
Murgebiet	Seiten 36-37
Draugebiet	Seiten 38-40
Seen	Seite 41

200196 Lustenau / Rhein (Vorarlberg)



200329 Kennelbach / Bregenzerach (Vorarlberg)

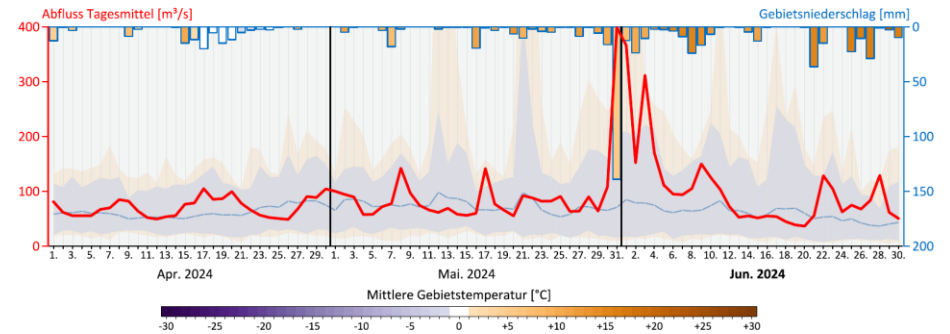
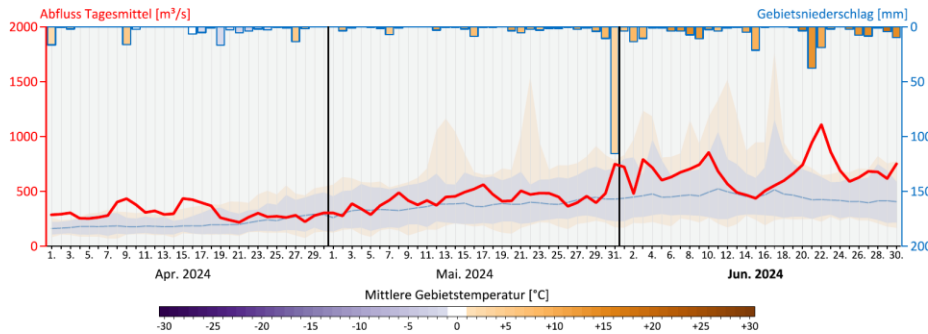
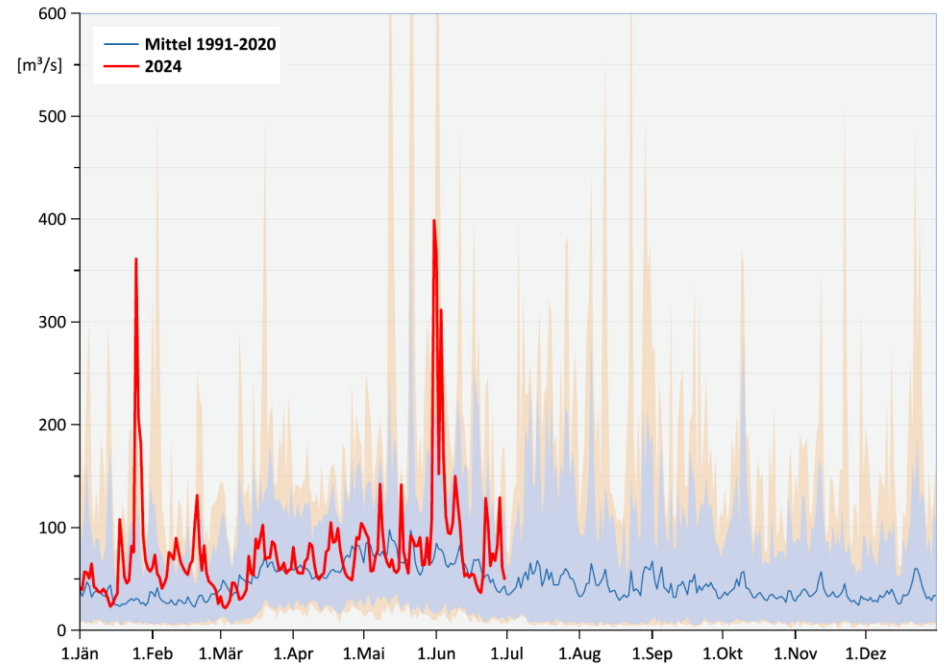
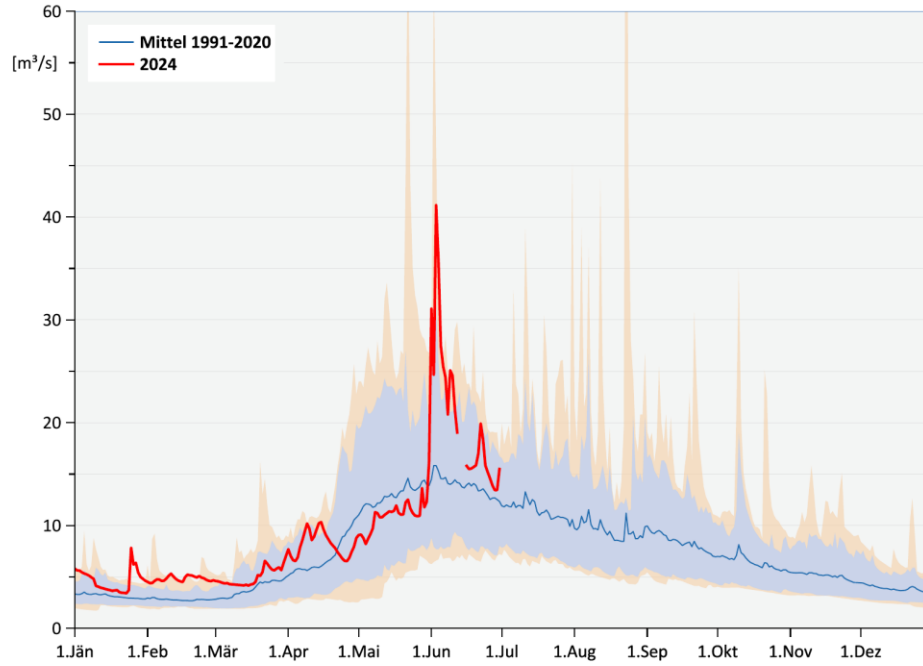


Abbildung 7. Pegel Lustenau und Kennelbach. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

201095 Scharnitz / Isar (Tirol)



201525 Innsbruck / Inn (Tirol)

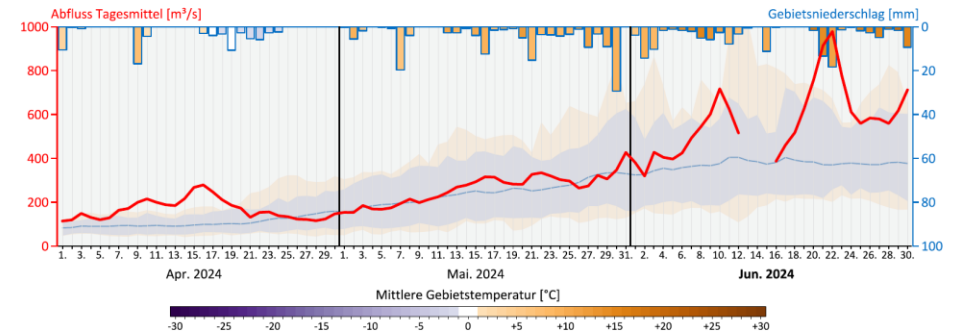
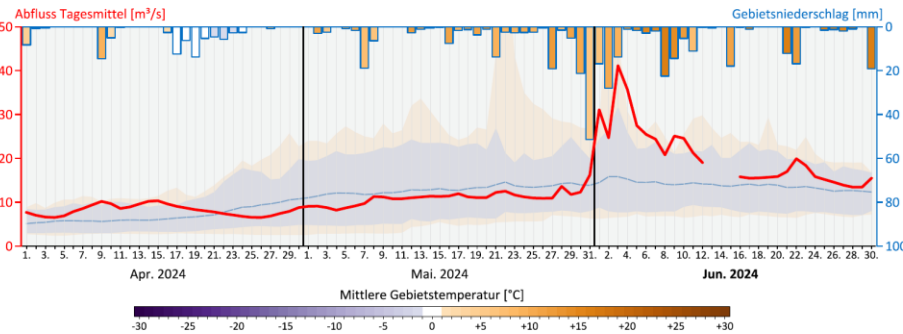
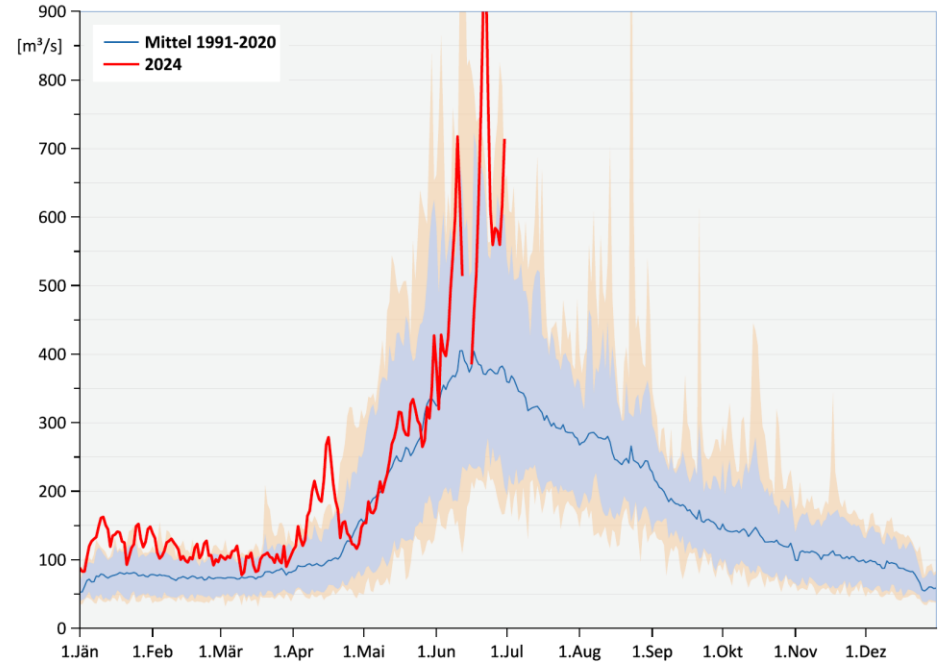
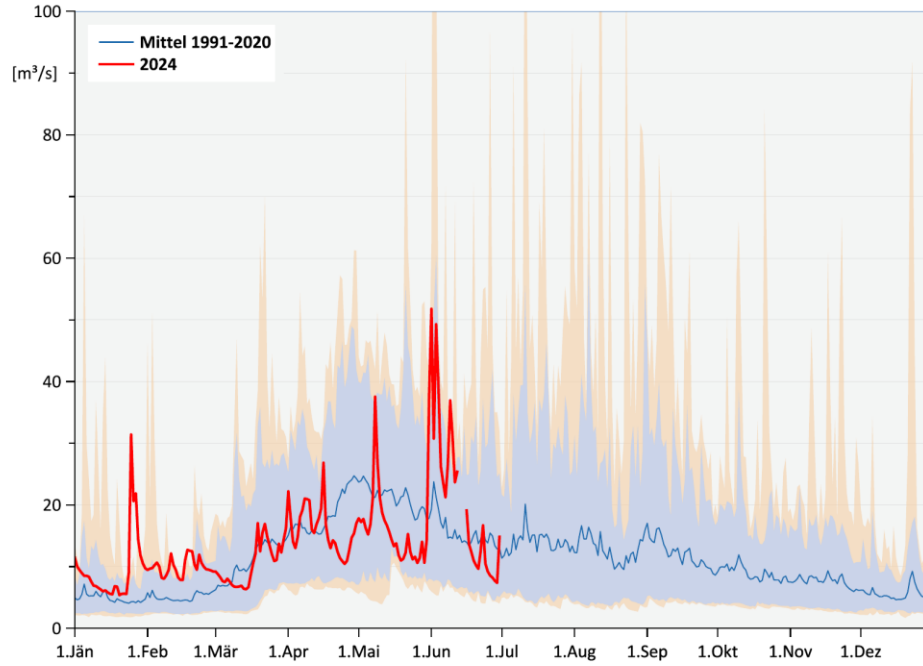


Abbildung 8. Pegel Scharnitz und Innsbruck. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

201939 St. Johann in Tirol / Kitzbüheler Ache (Tirol)



203075 Mittersill / Salzach (Salzburg)

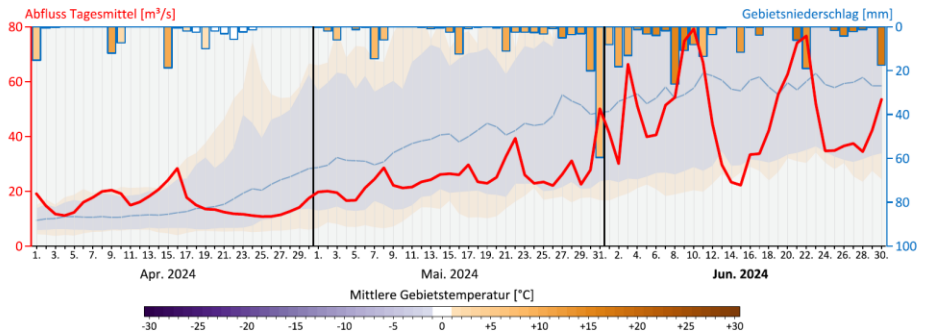
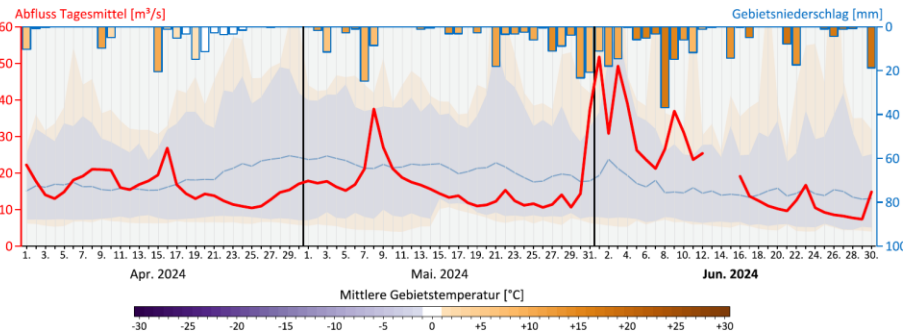
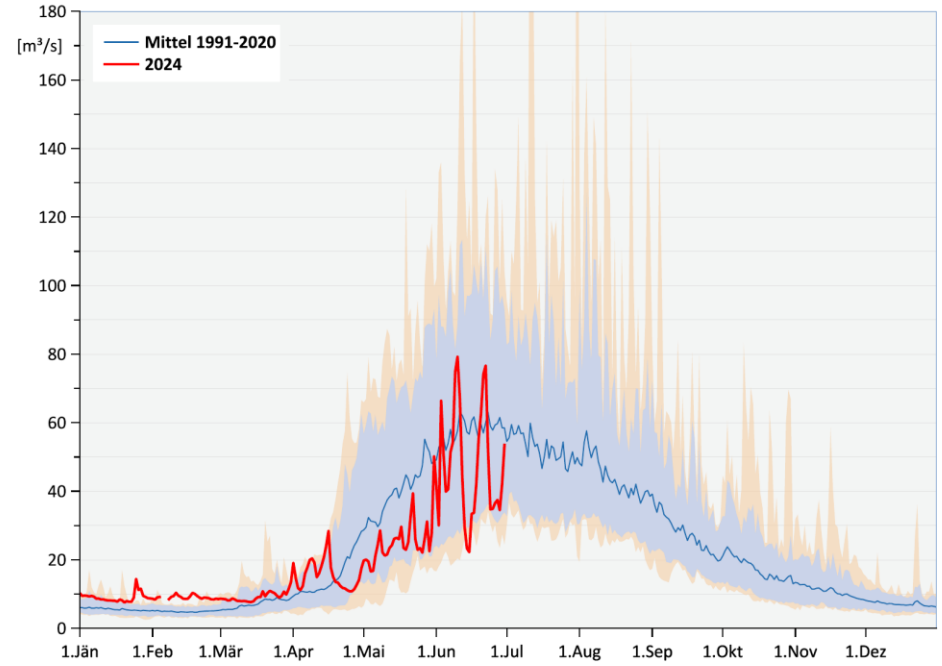


Abbildung 9. Pegel St. Johann in Tirol und Mittersill. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

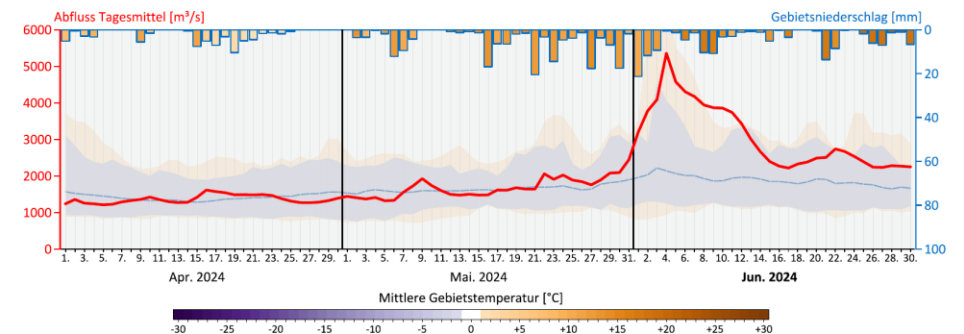
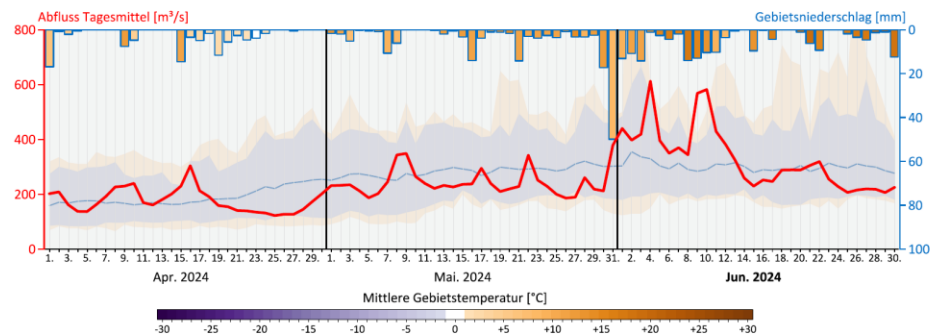
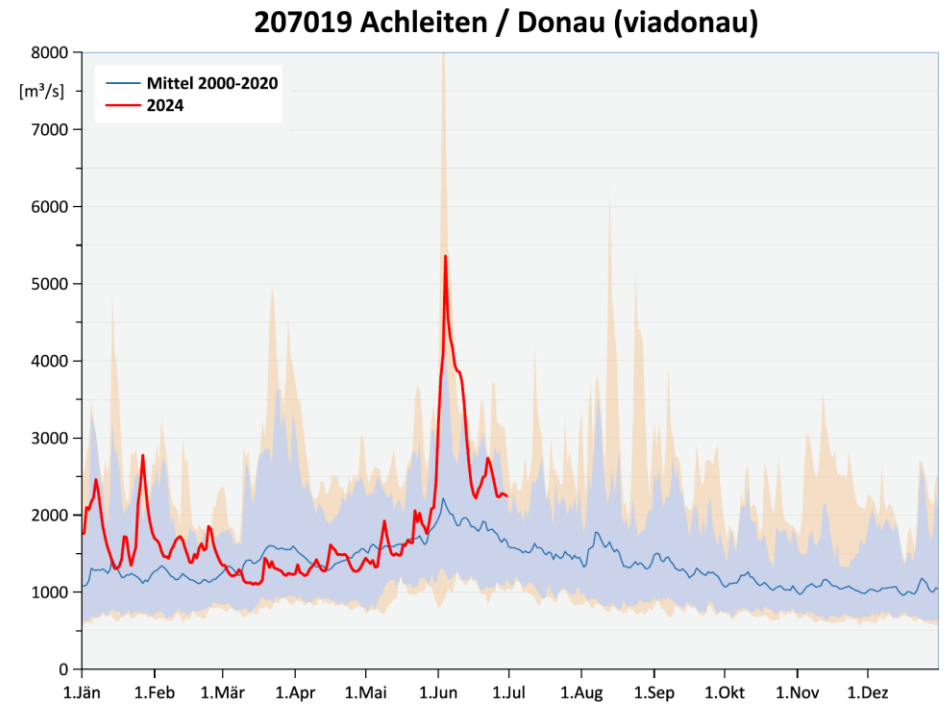
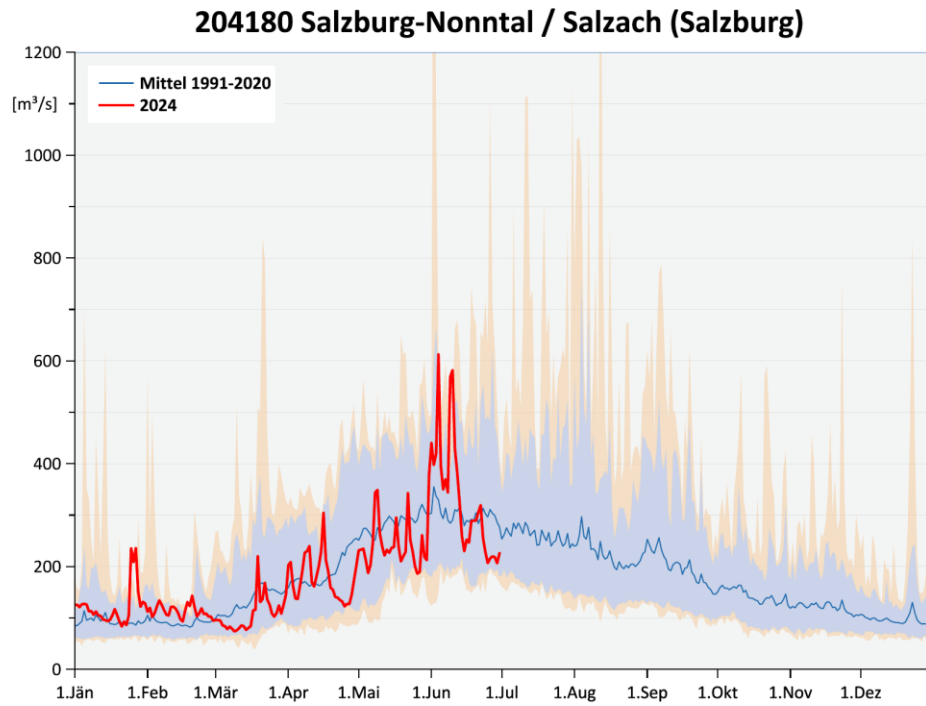
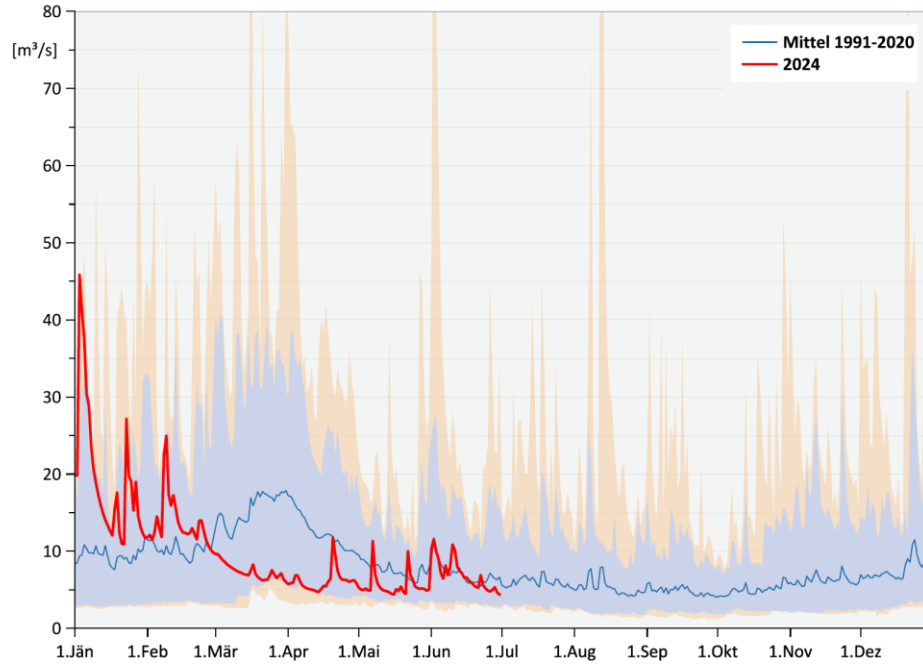


Abbildung 10. Pegel Salzburg-Nonntal und Achleiten. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

204933 Teufelmühle / Große Mühl (Oberösterreich)



205153 Bad Ischl / Traun (Oberösterreich)

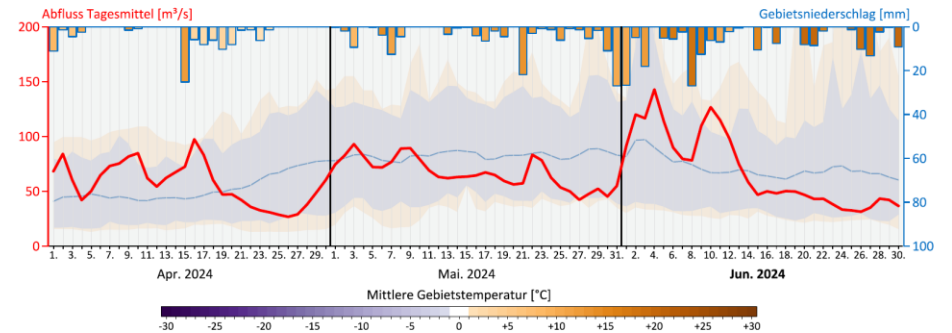
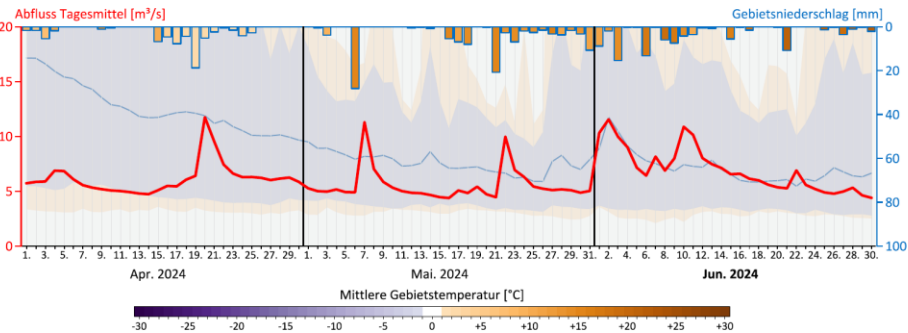
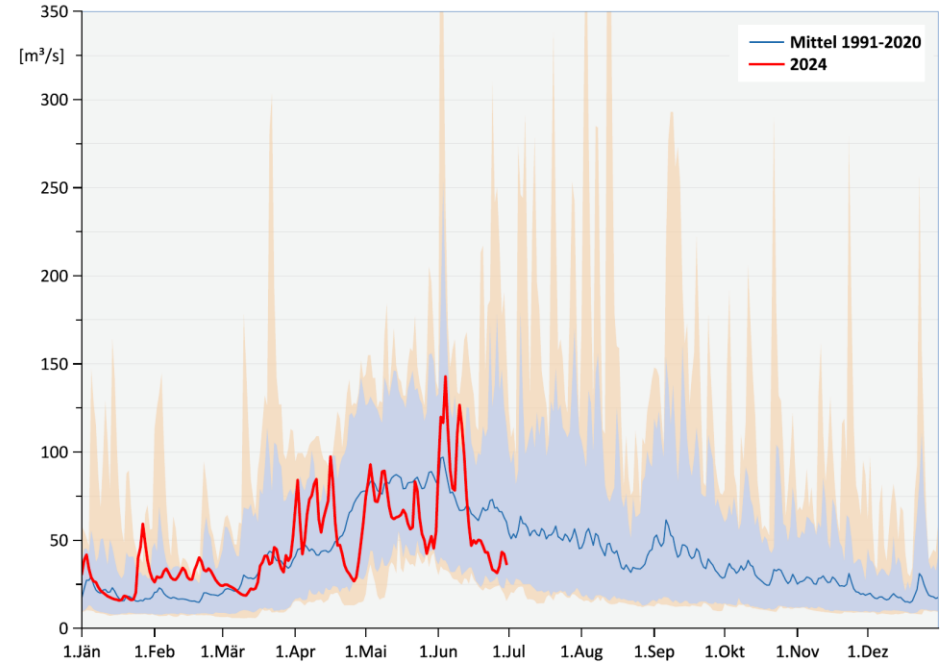
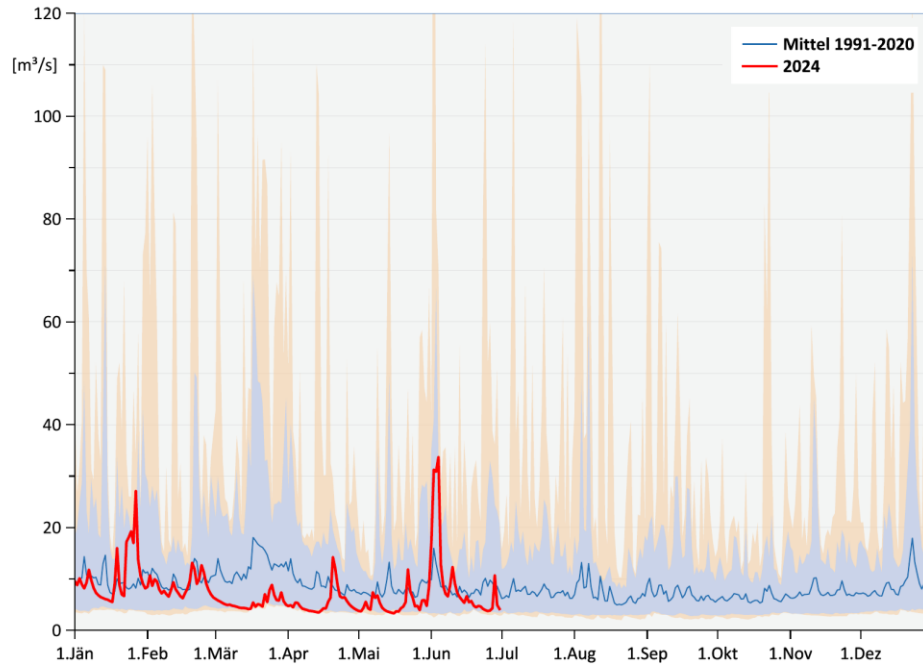


Abbildung 11. Pegel Teufelmühle und Bad Ischl. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

205419 Vöcklabruck / Vöckla (Oberösterreich)



206391 Wels-Lichtenegg / Traun (Oberösterreich)

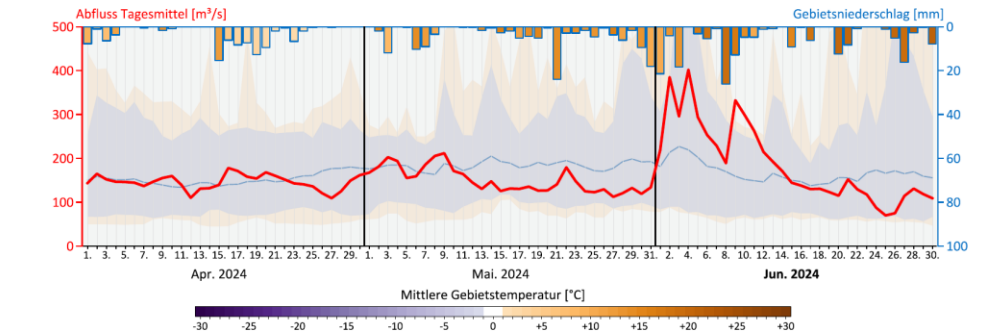
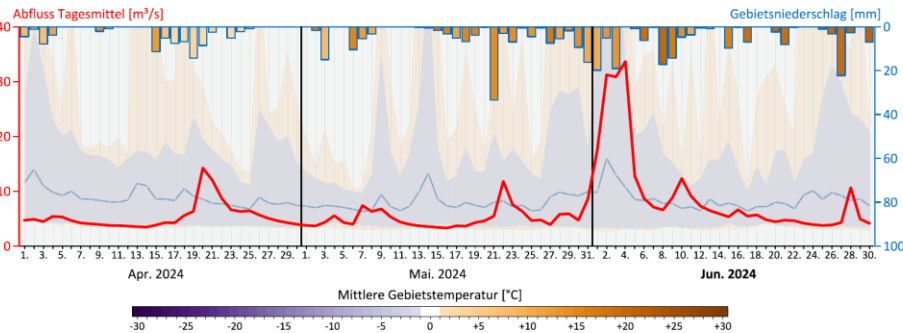
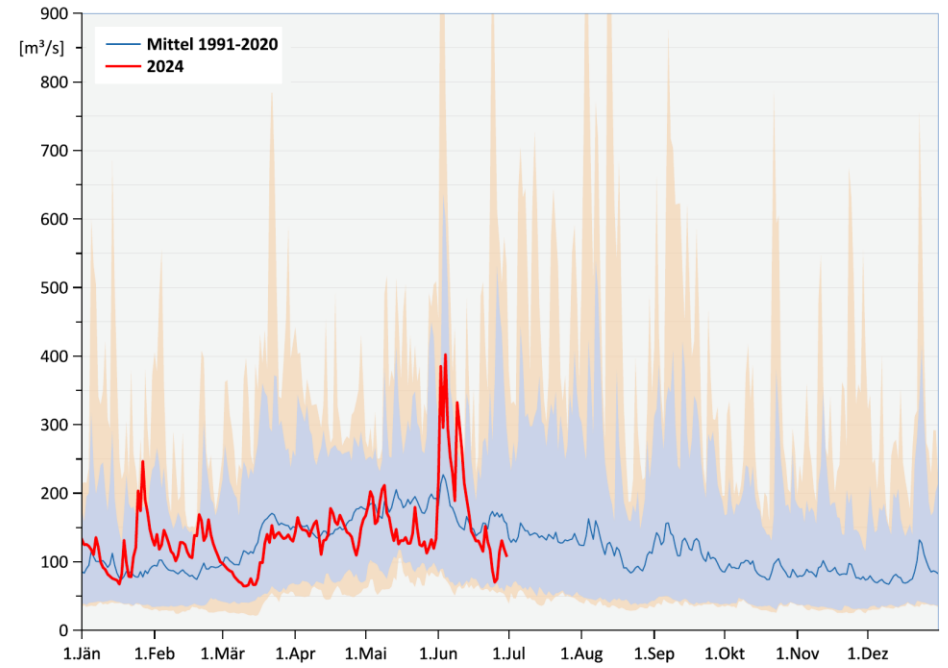
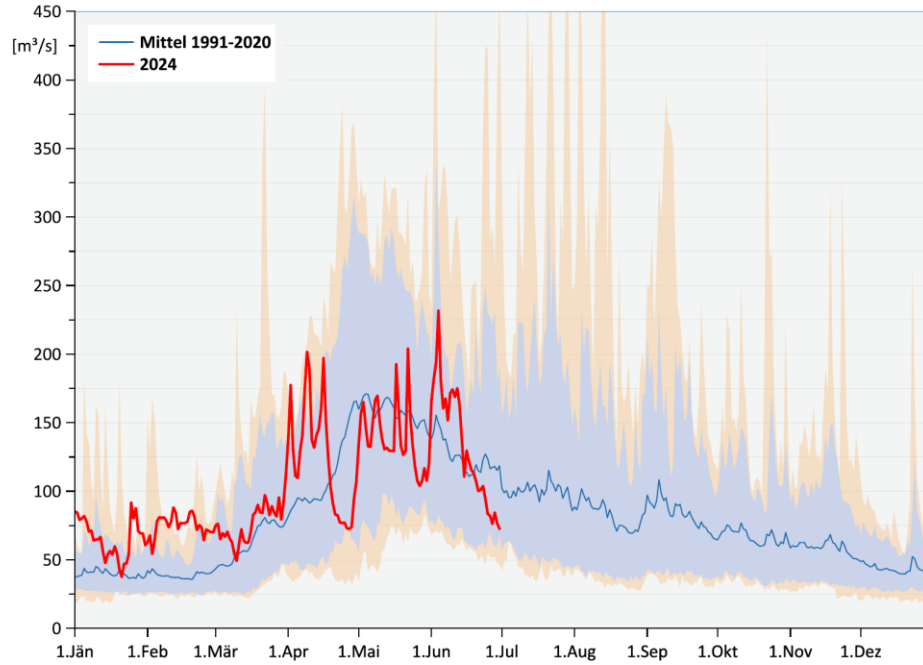


Abbildung 12. Pegel Vöcklabruck und Wels-Lichtenegg. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

210823 Admont / Enns (Steiermark)



205922 Steyr / Enns (Oberösterreich)

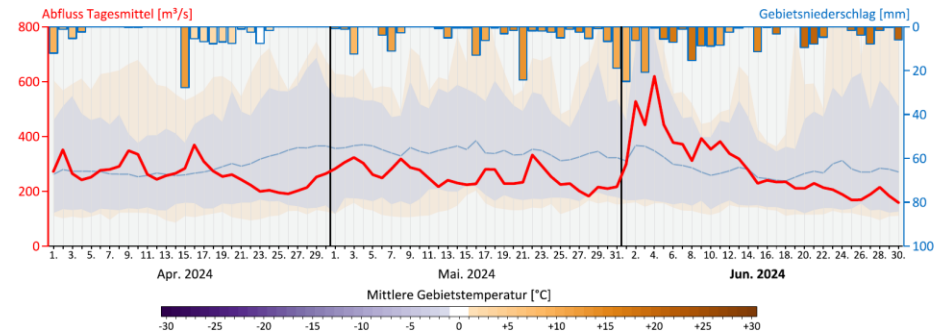
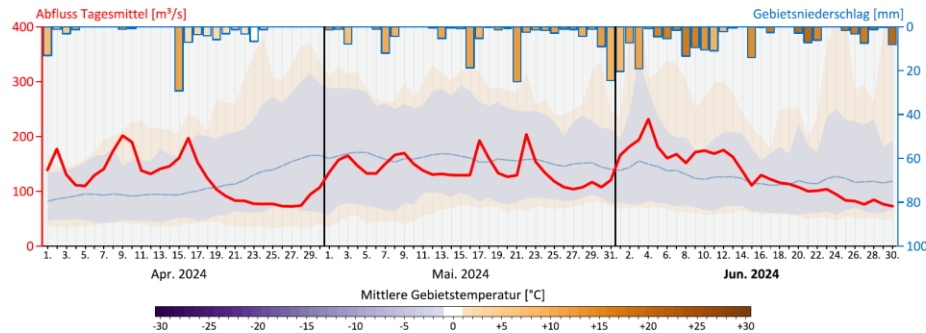
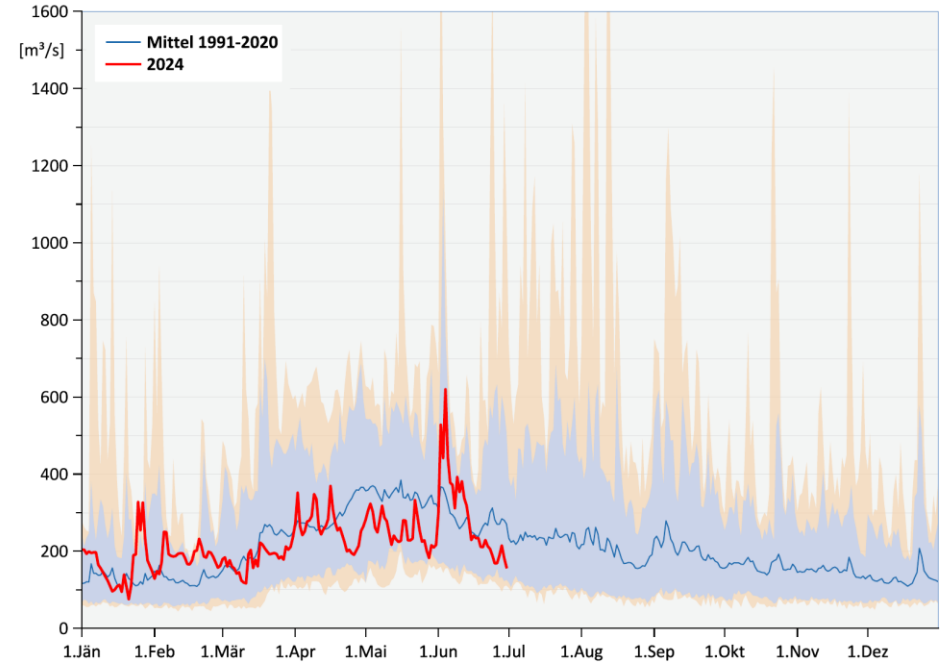
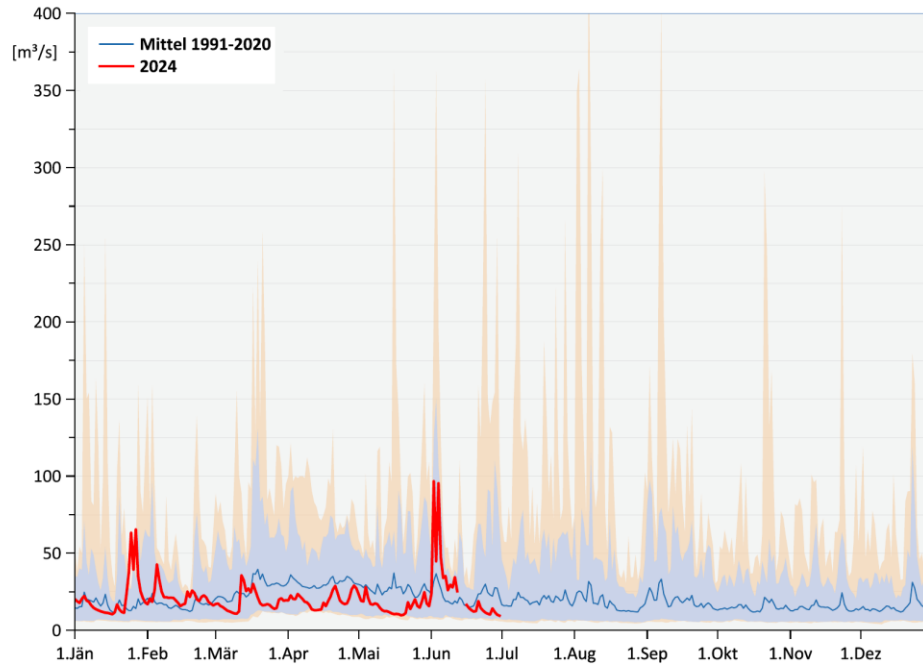


Abbildung 13. Pegel Admont und Steyr. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

207654 Opponitz / Ybbs (Niederösterreich)



207357 Kienstock / Donau (viadonau)

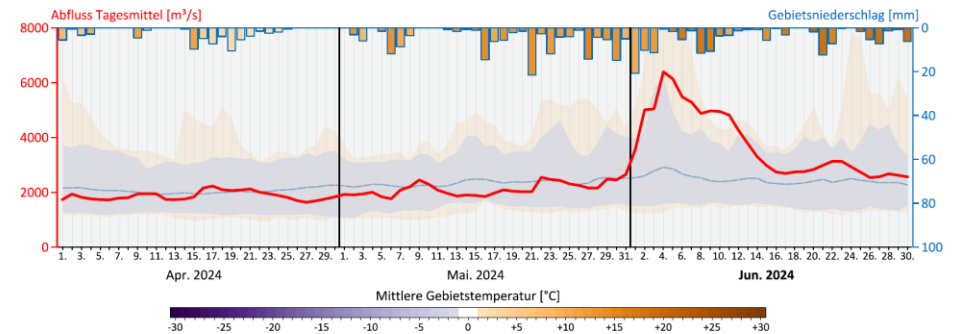
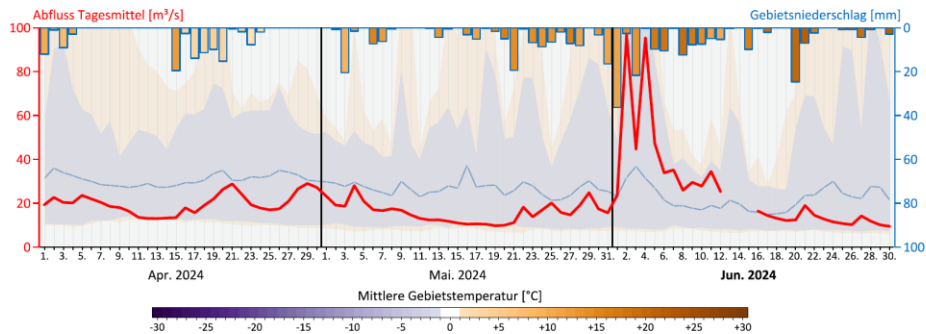
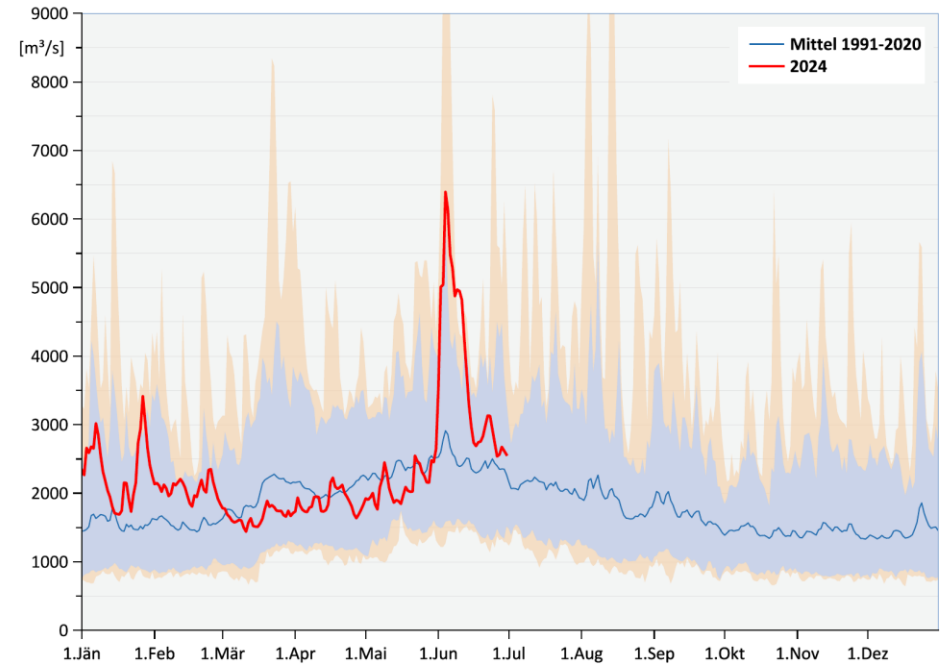


Abbildung 14. Pegel Opponitz und Kienstock. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

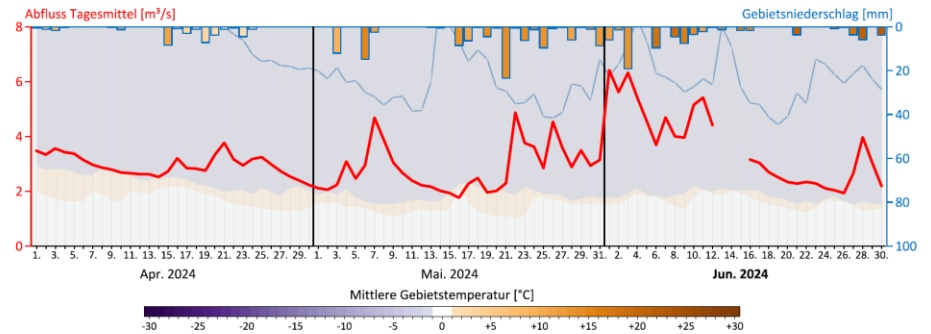
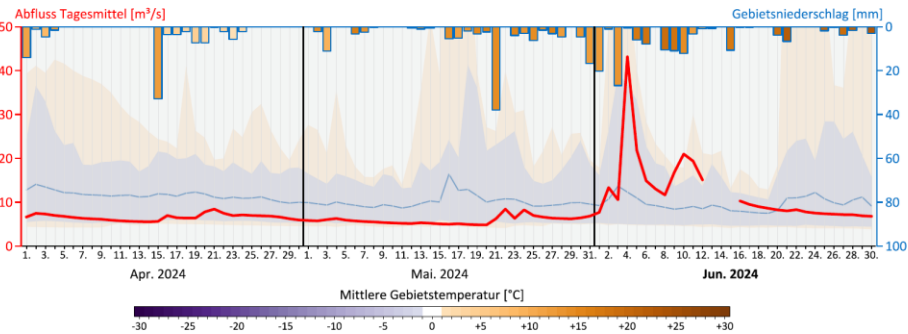
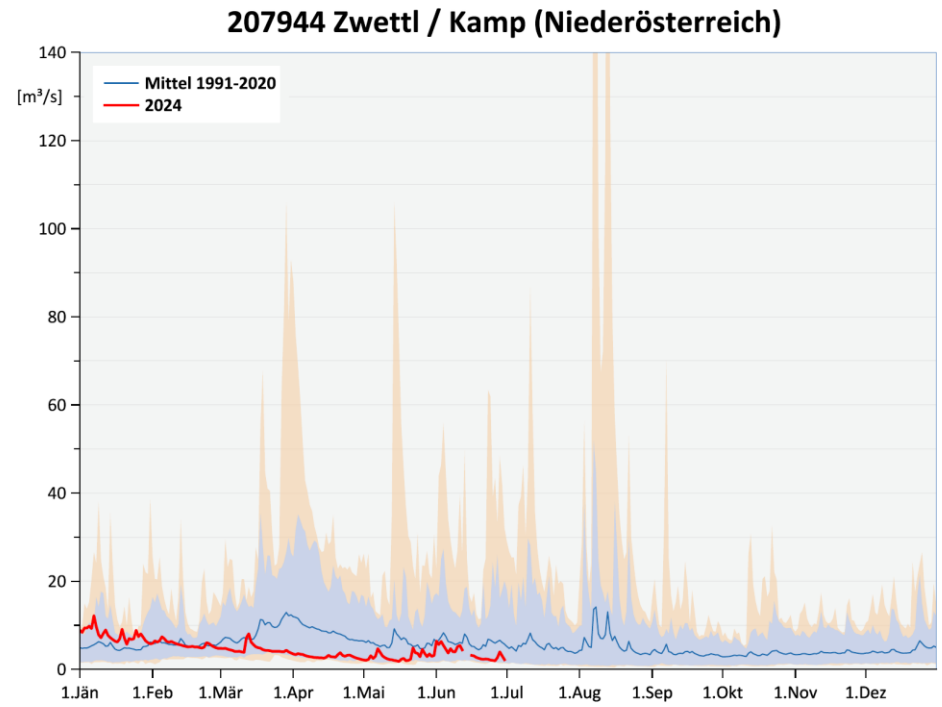
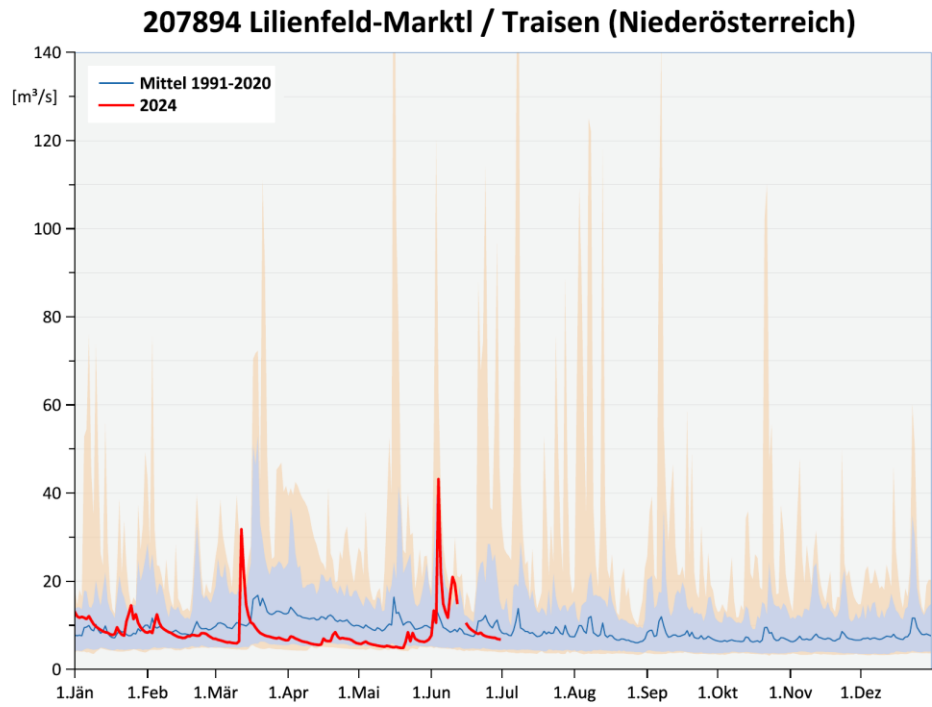


Abbildung 15. Pegel Lilienfeld-Markt und Zwettl. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

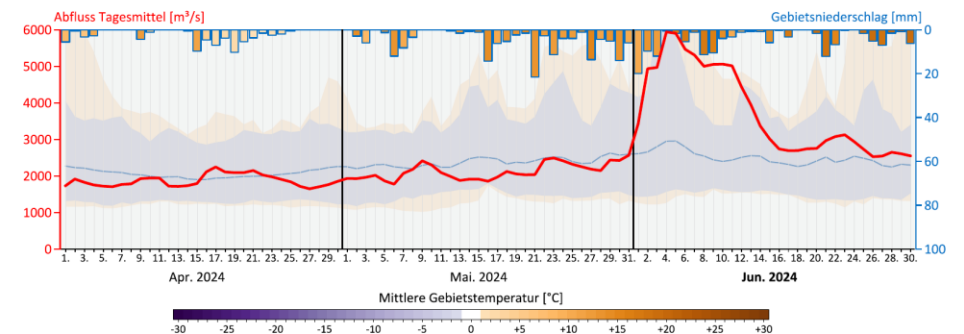
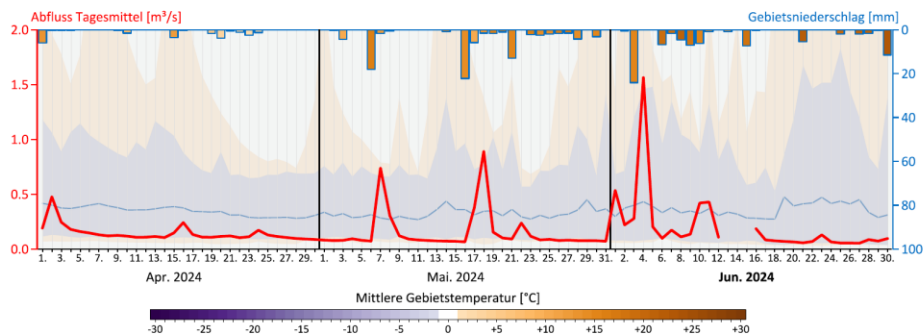
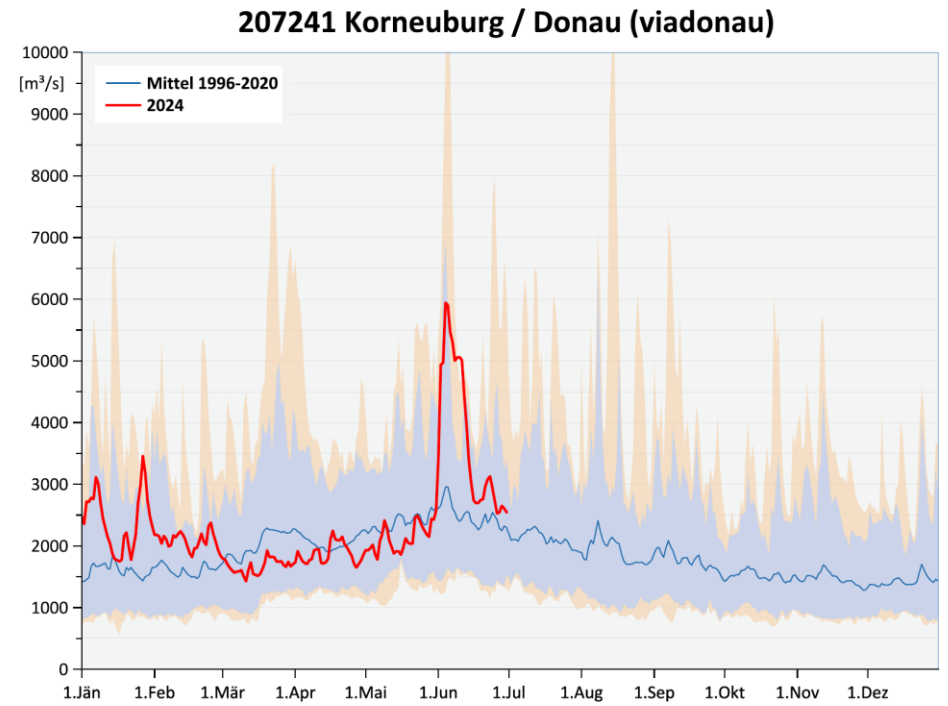
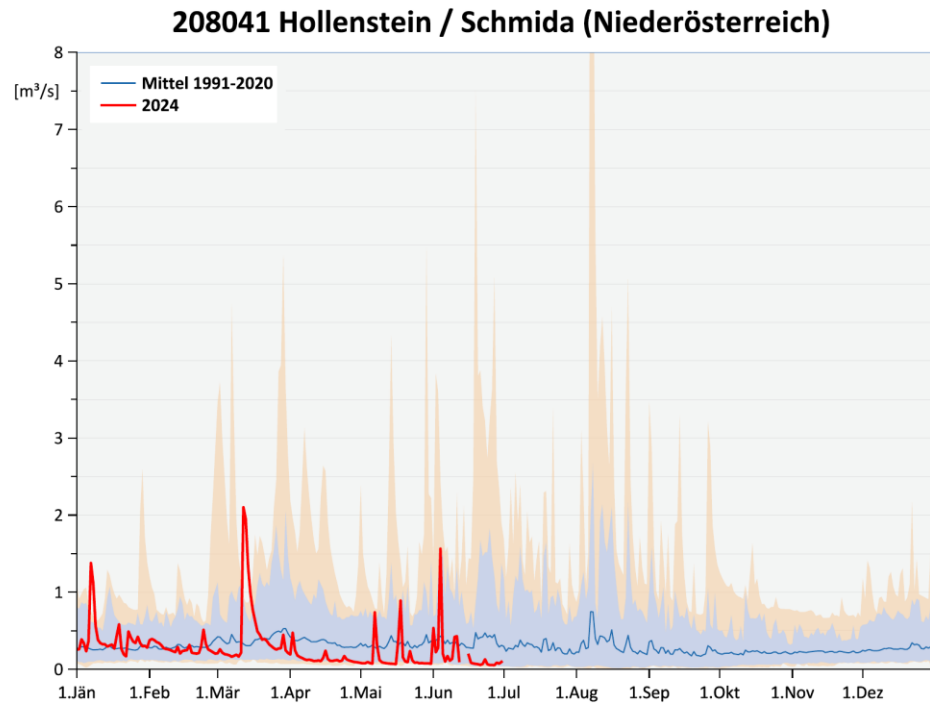
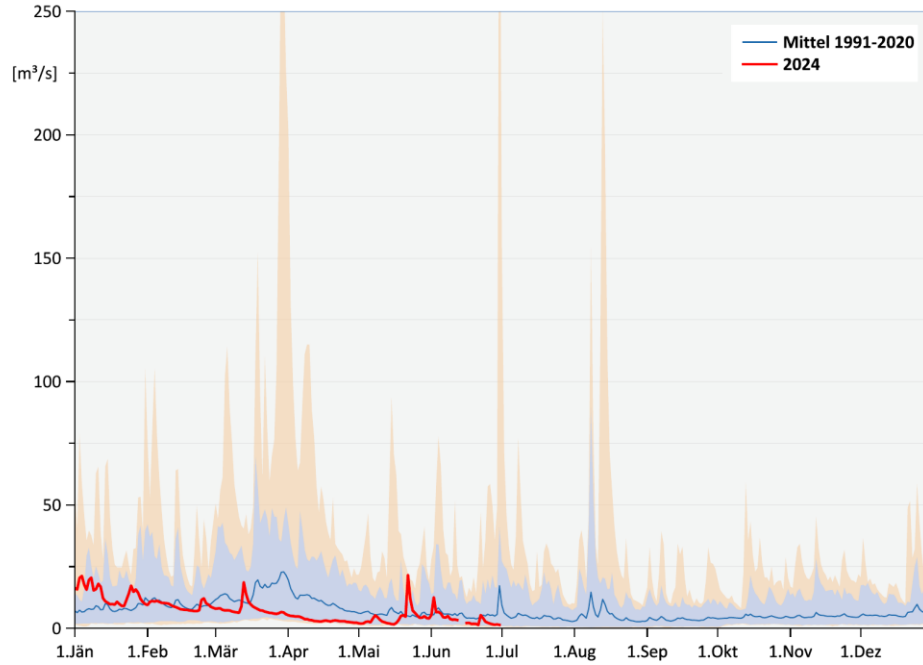


Abbildung 16. Pegel Hollenstein und Korneuburg. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

208629 Raabs an der Thaya / Thaya (Niederösterreich)



207324 Angern an der March / March (viadonau)

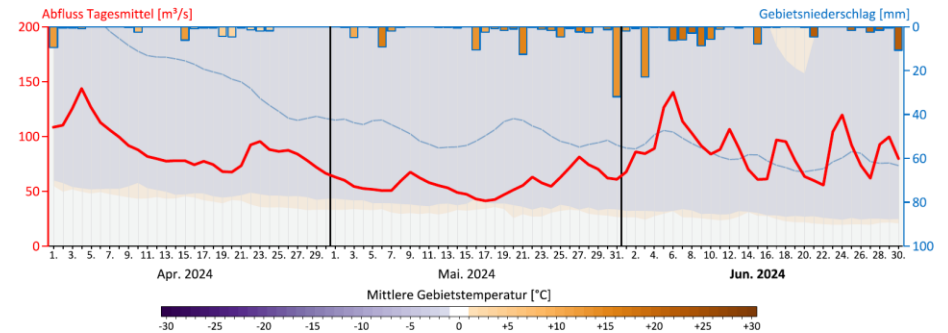
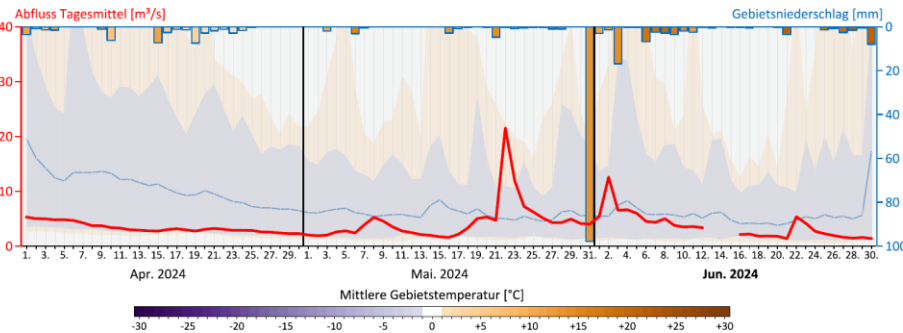
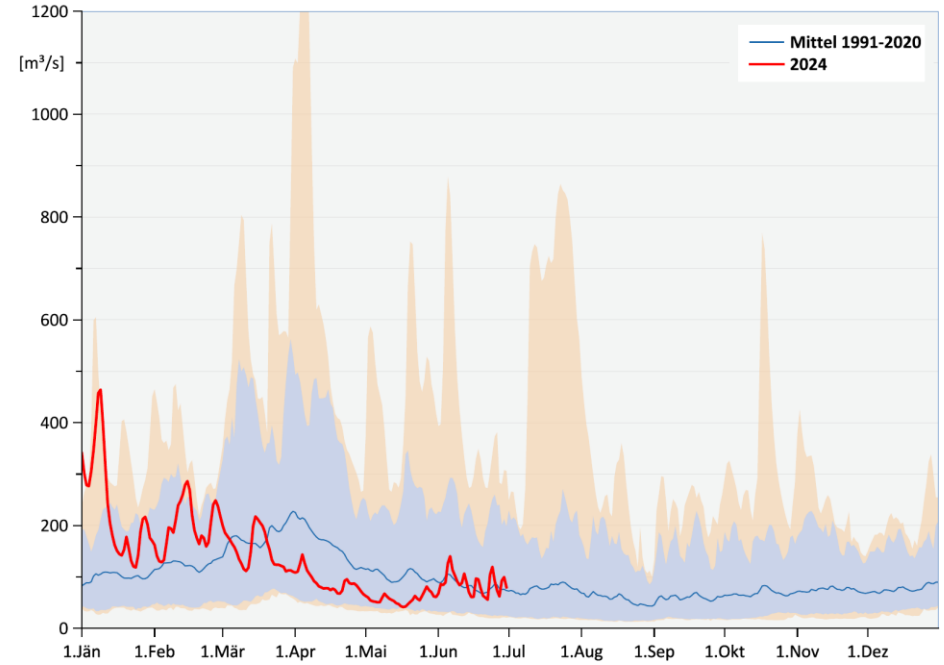


Abbildung 17. Pegel Raabs an der Thaya und Angern an der March. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

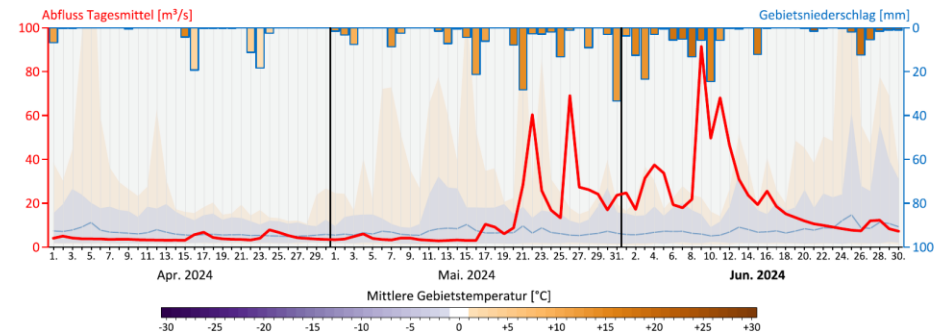
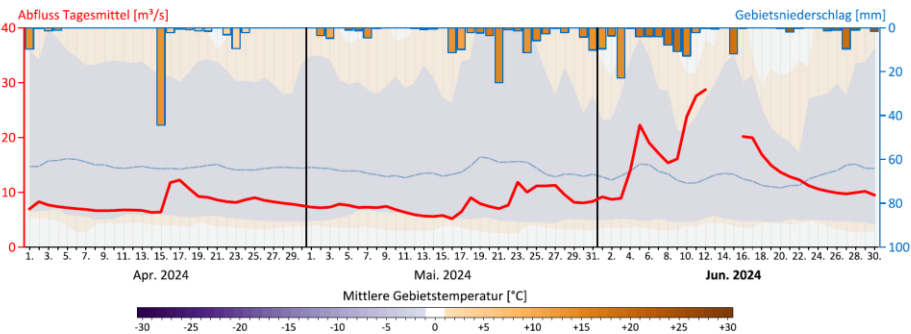
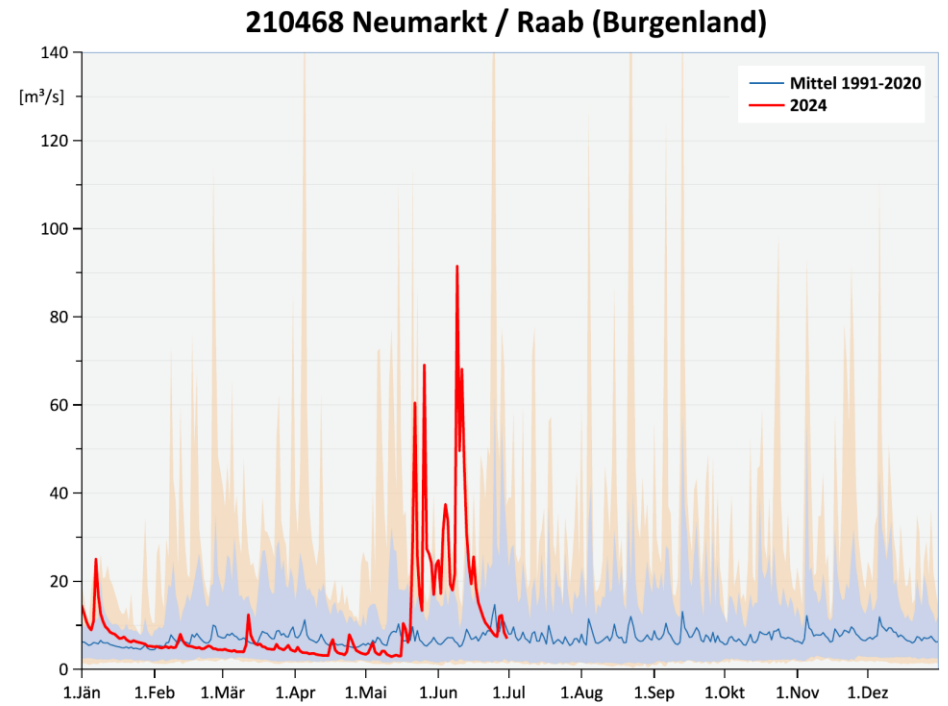
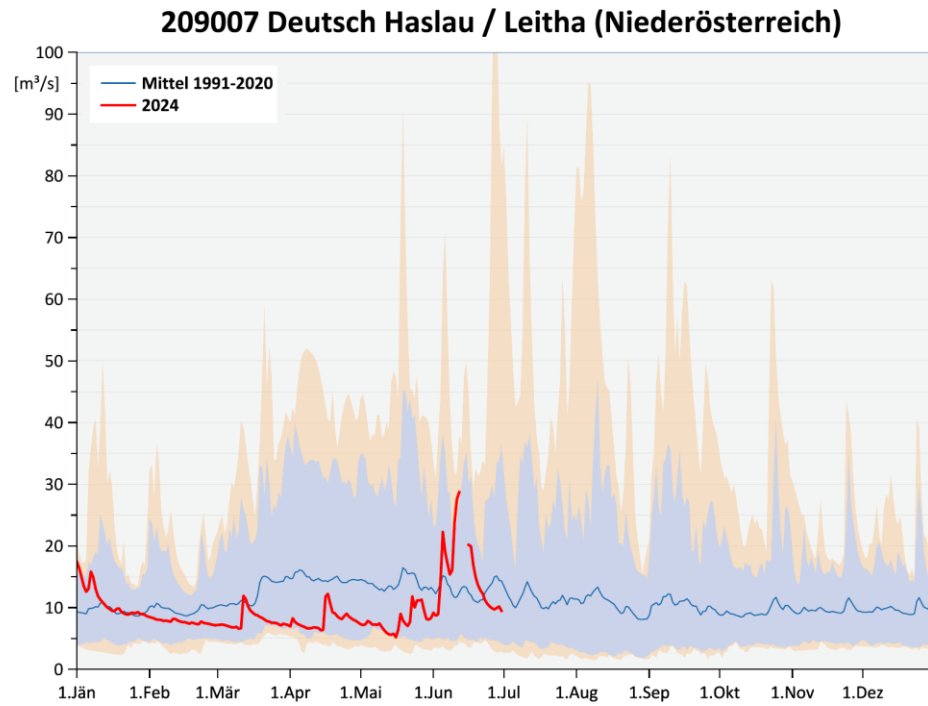


Abbildung 18. Pegel Deutsch Haslau und Neumarkt. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

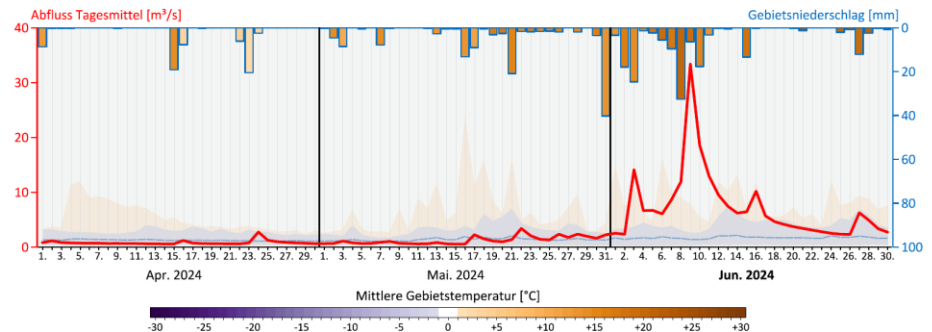
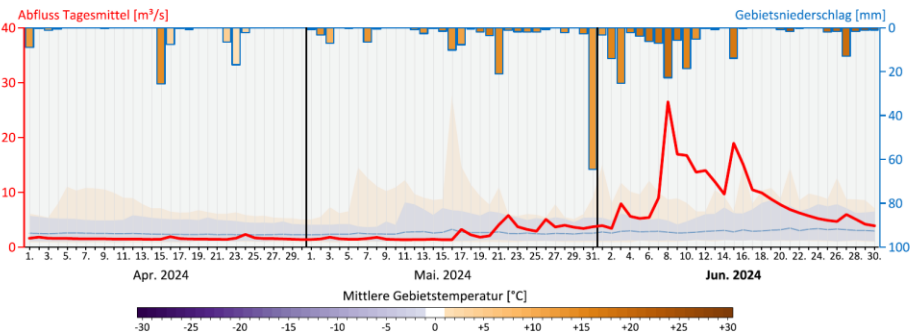
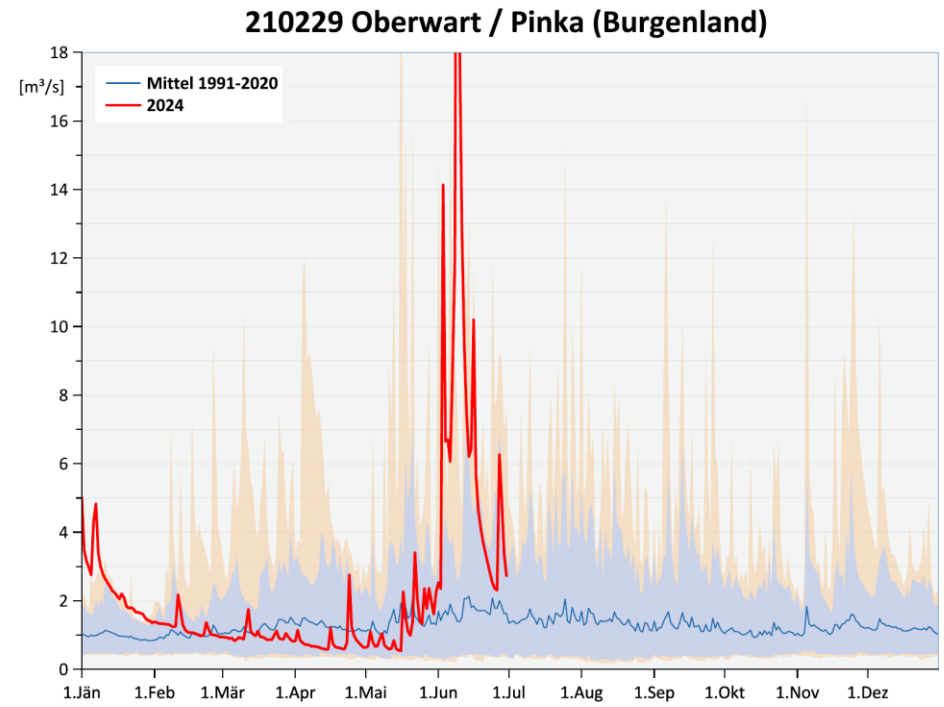
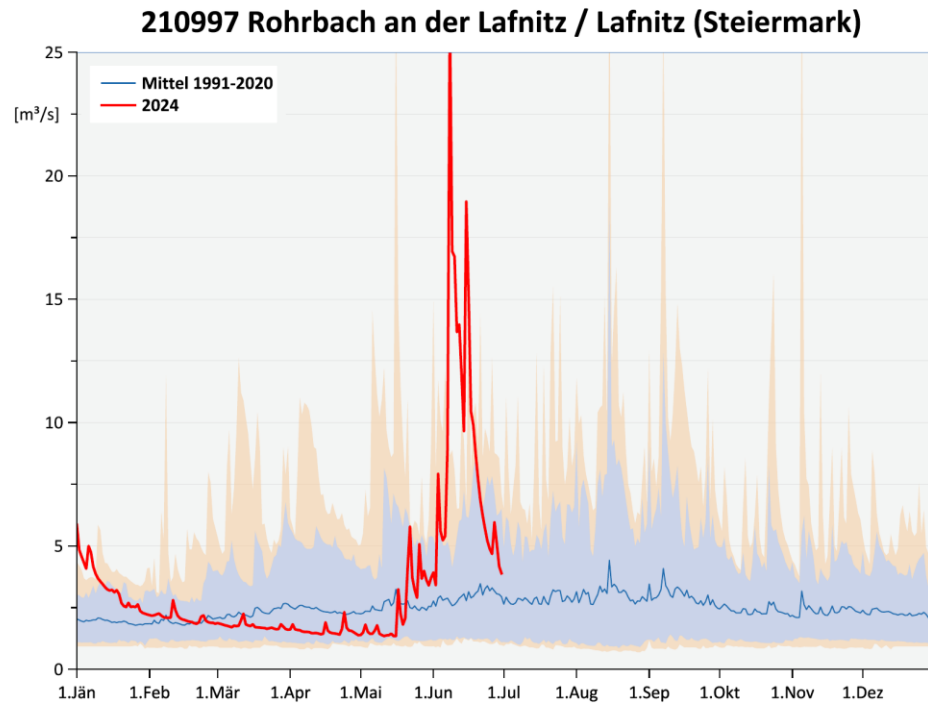
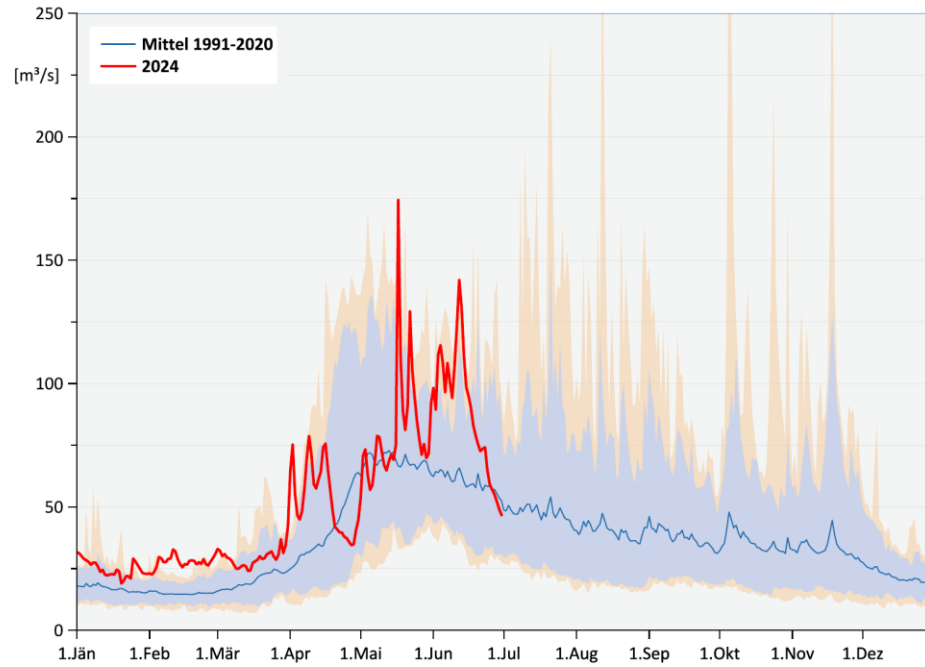


Abbildung 19. Pegel Rohrbach an der Lafnitz und Oberwart. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

211086 Gestüthof / Mur (Steiermark)



211243 Kindtal / Mürz (Steiermark)

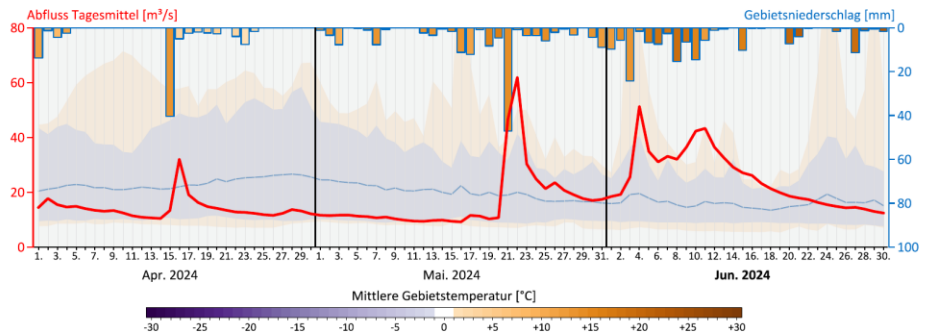
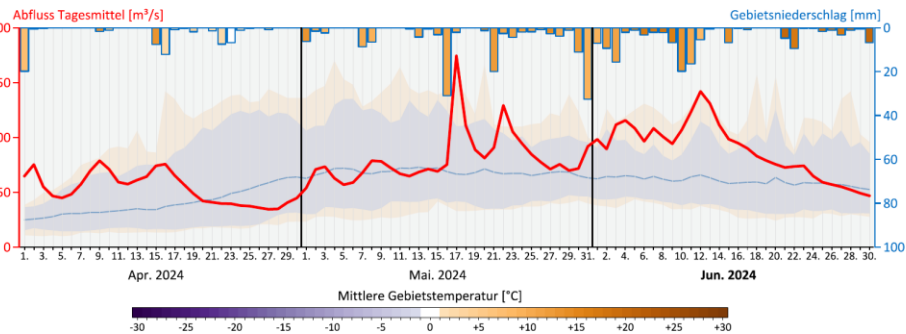
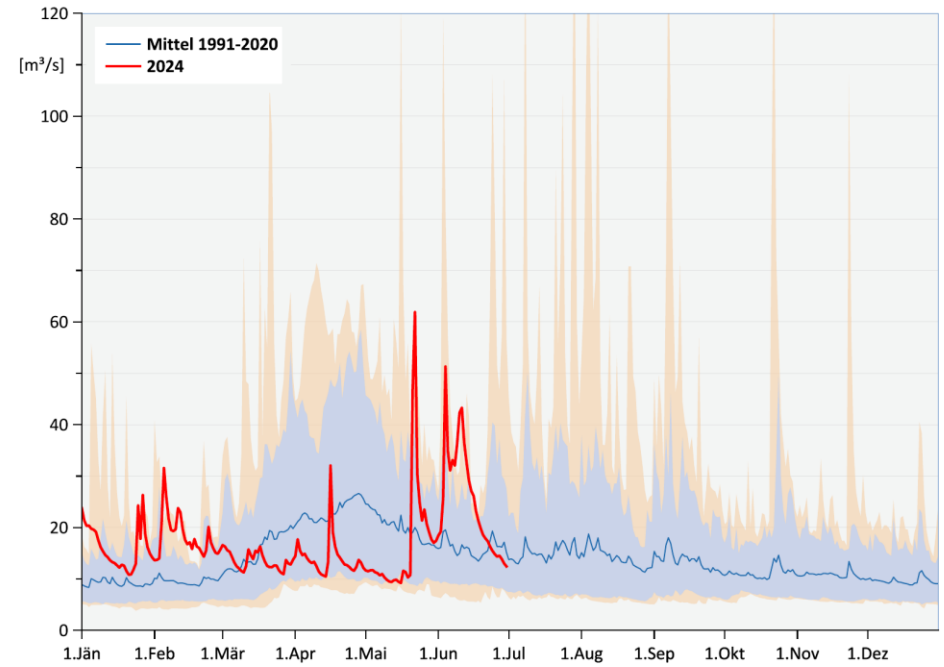
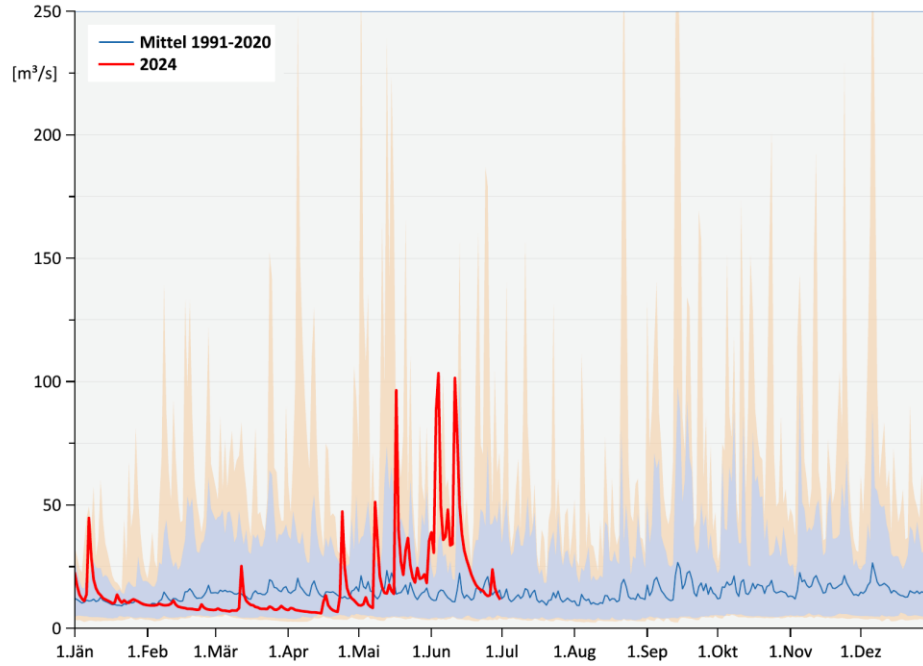


Abbildung 20. Pegel Gestüthof und Kindtal. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

211458 Leibnitz / Sulm (Steiermark)



211490 Mureck / Mur (Steiermark)

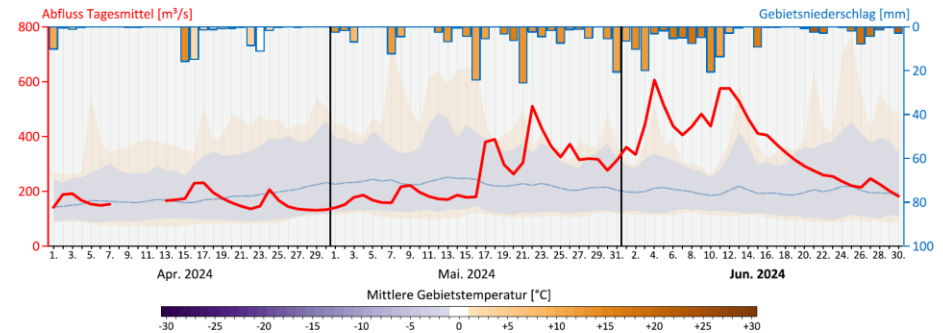
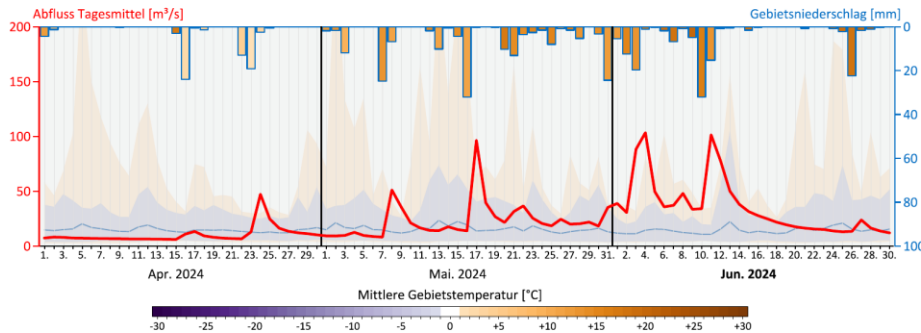
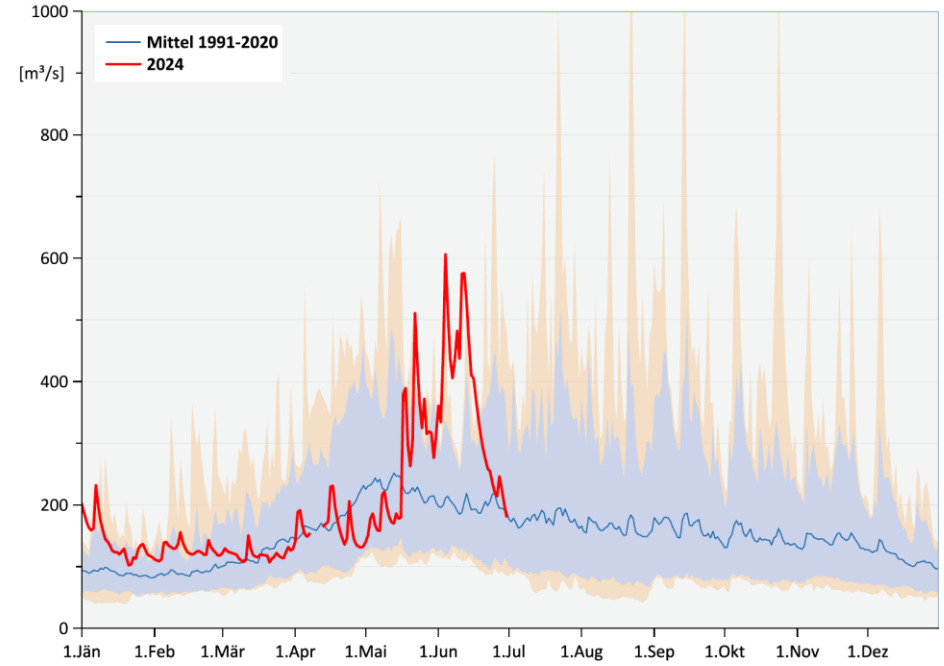
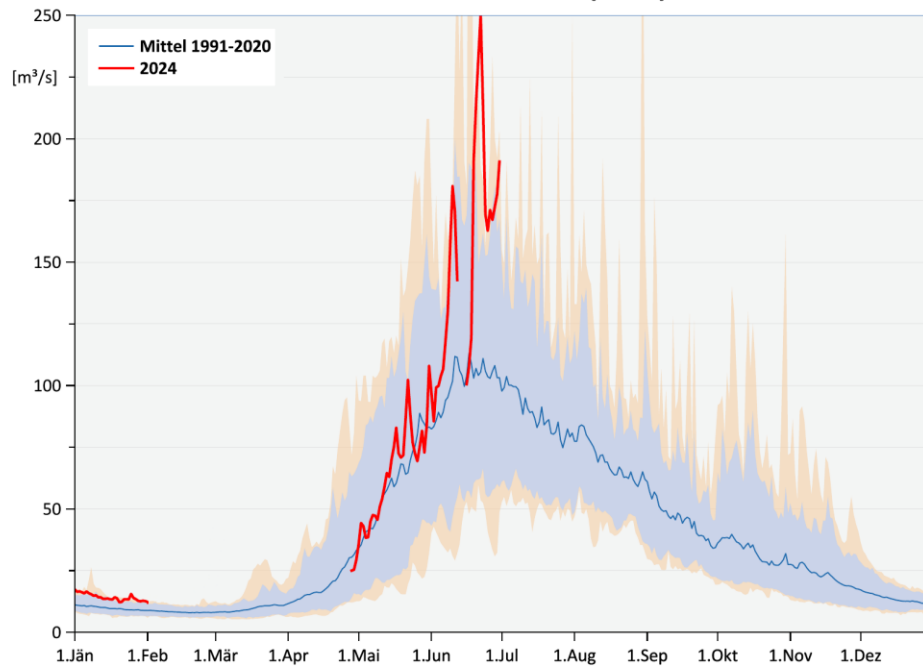


Abbildung 21. Pegel Leibnitz und Mureck. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

212167 Lienz / Isel (Tirol)



212373 Winklern / Möll (Kärnten)

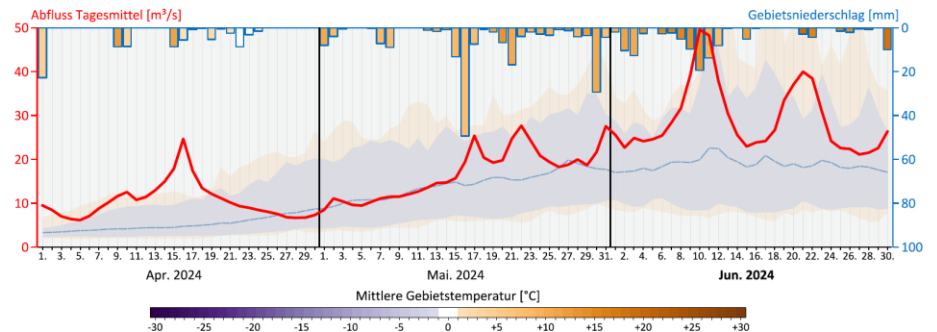
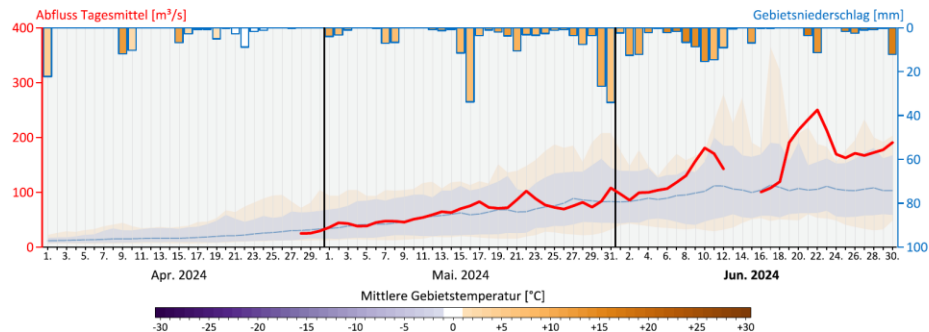
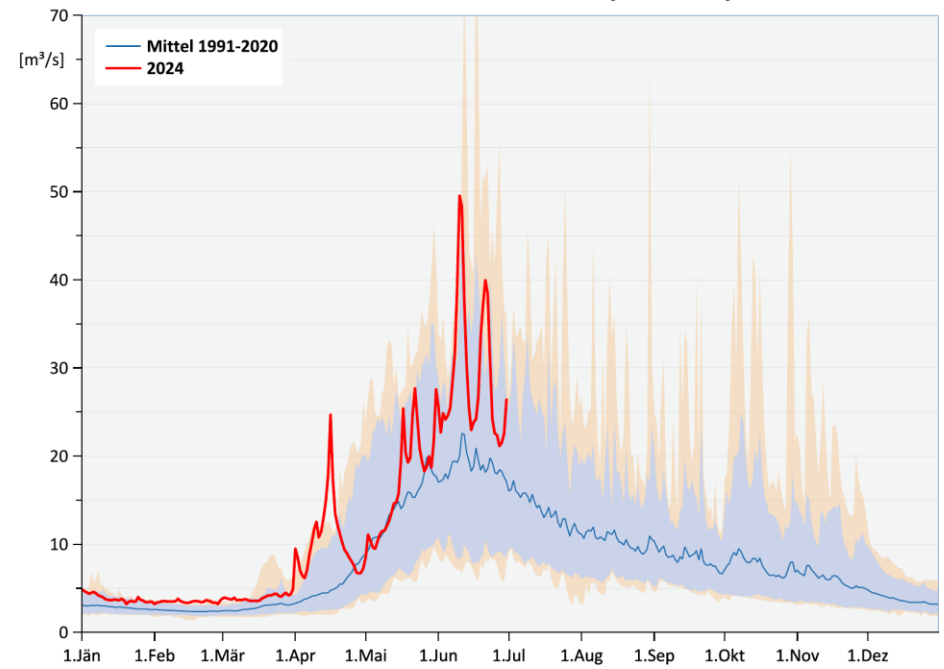
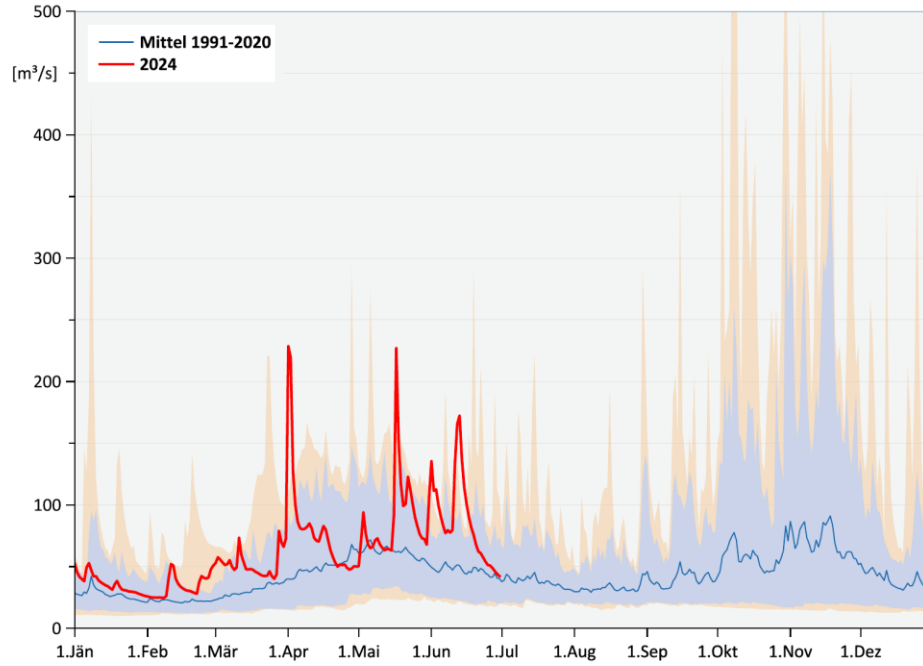


Abbildung 22. Pegel Lienz und Winklern. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten. *Hinweis: Lienz zeitw. durch Baumaßnahmen beeinflusst!*

212787 Federaun / Gail (Kärnten)



213041 Gumisch / Gurk (Kärnten)

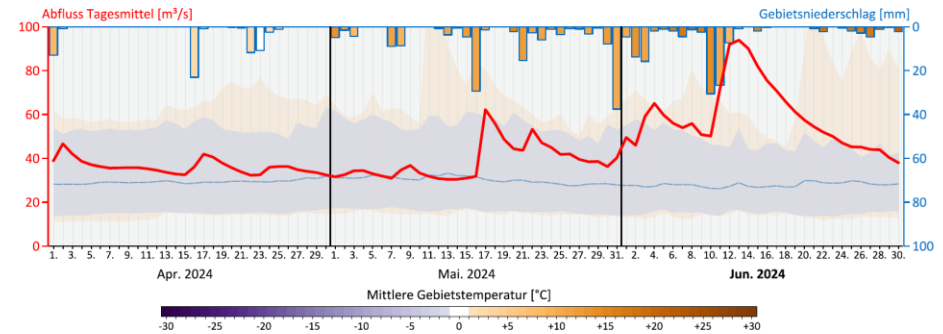
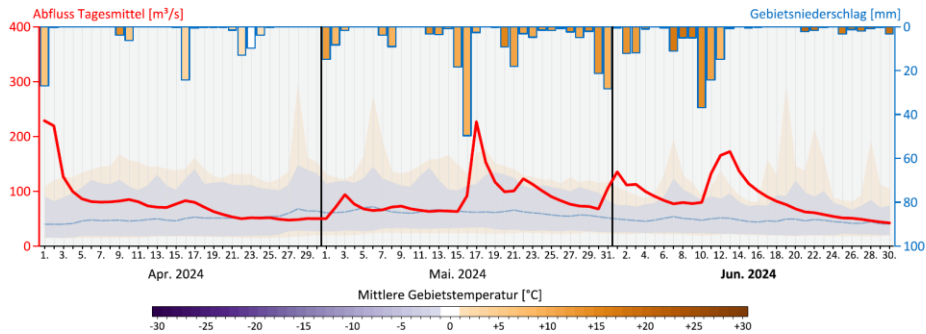
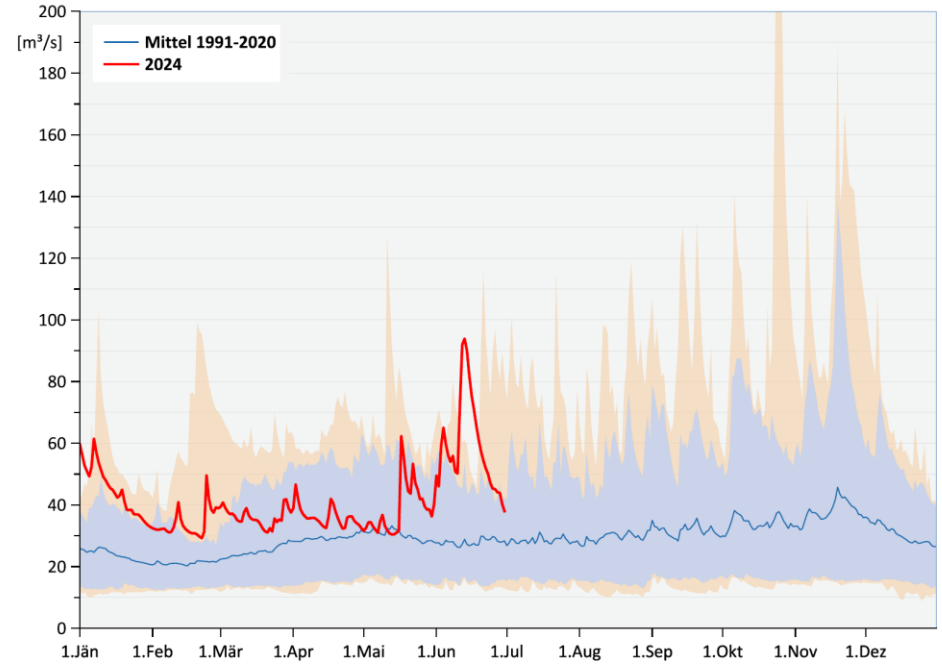
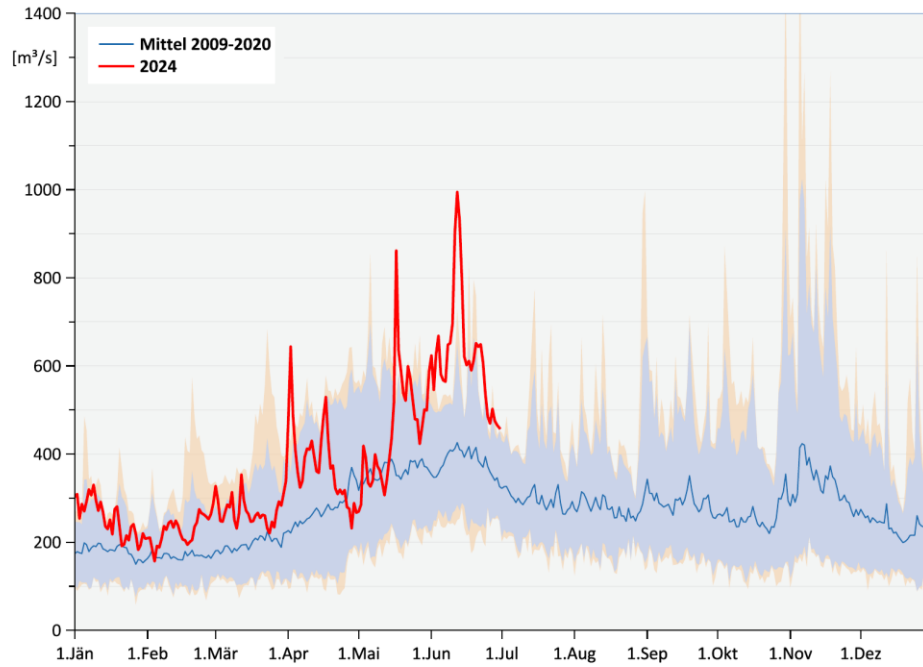


Abbildung 23. Pegel Federaun und Gumisch. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlags-summen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

213173 Lavamünd Ort / Drau (Kärnten)



213090 Krottendorf / Lavant (Kärnten)

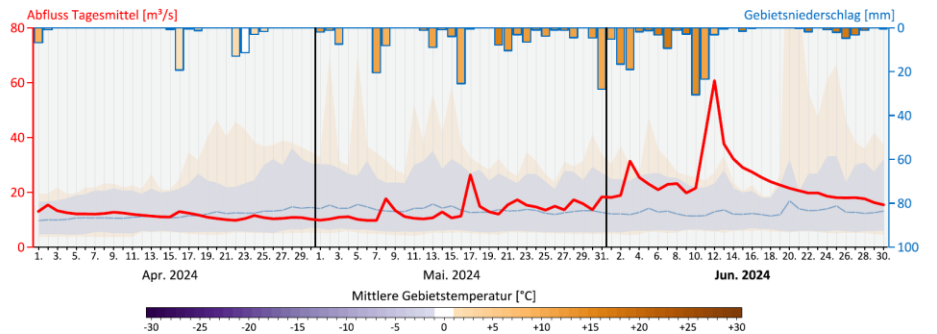
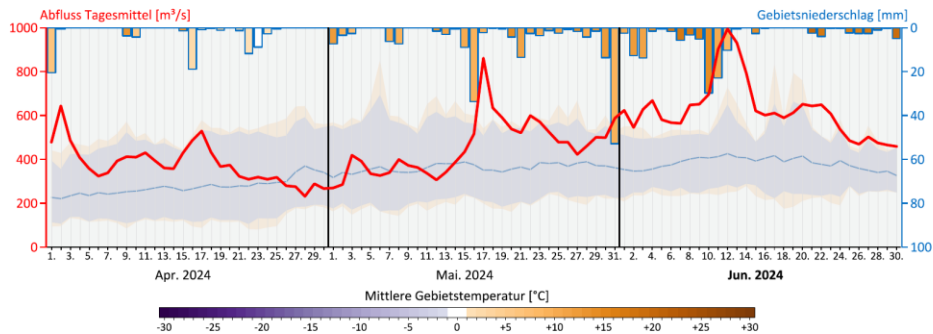
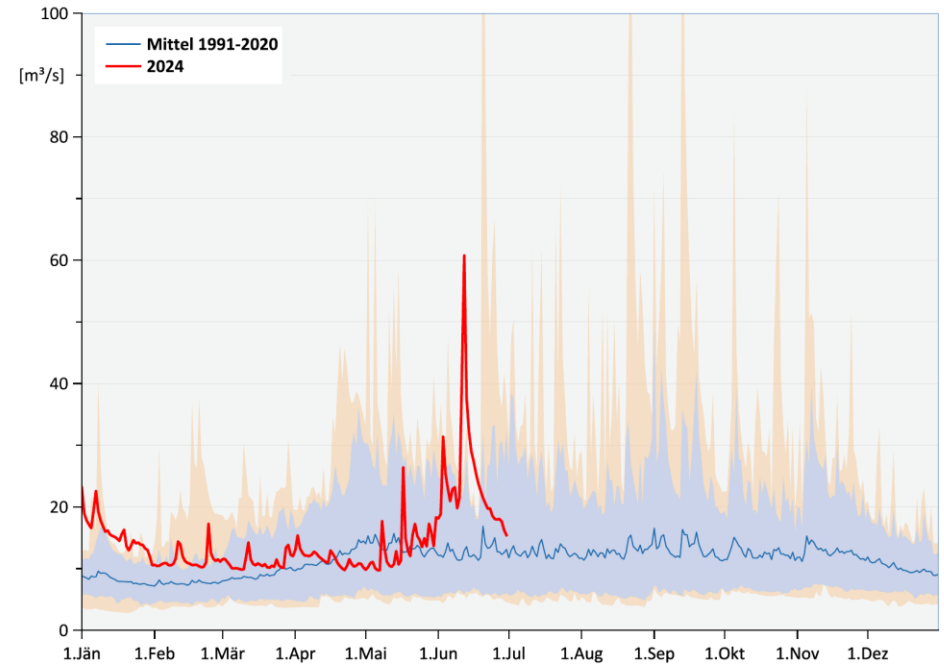


Abbildung 24. Pegel Lavamünd Ort und Krottendorf. Obere Reihe: Abflussganglinien (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima. Untere Reihe: vergangene drei Monate mit zusätzlich dargestellten Tagesgebietsniederschlagssummen (Balken) und mittleren täglichen Gebietstemperaturen (Einfärbung Balken) in den Pegelinzugsgebieten.

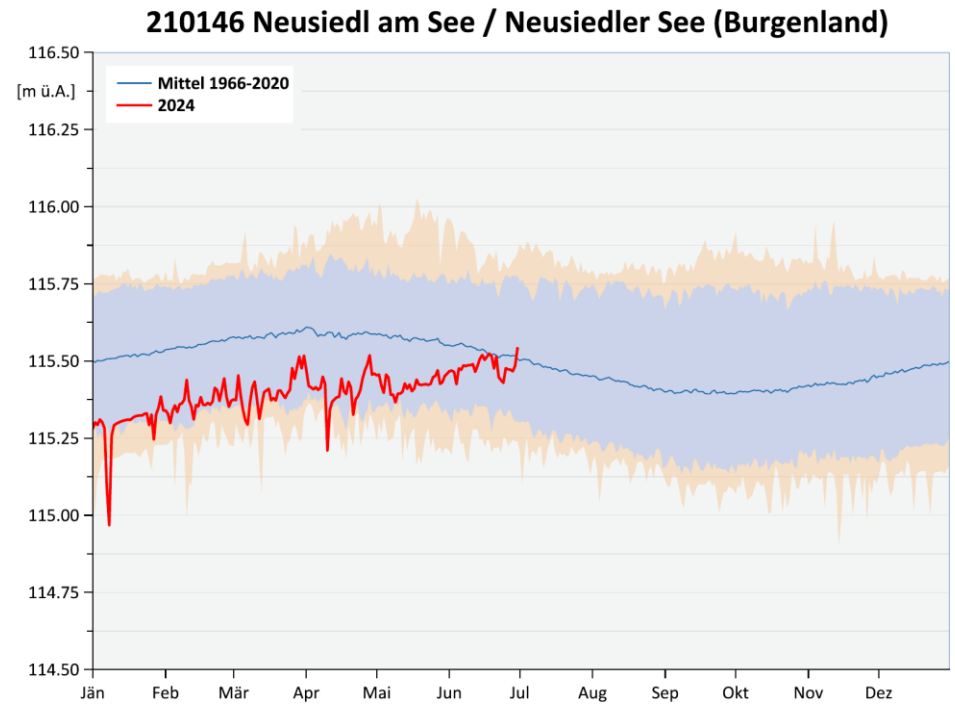
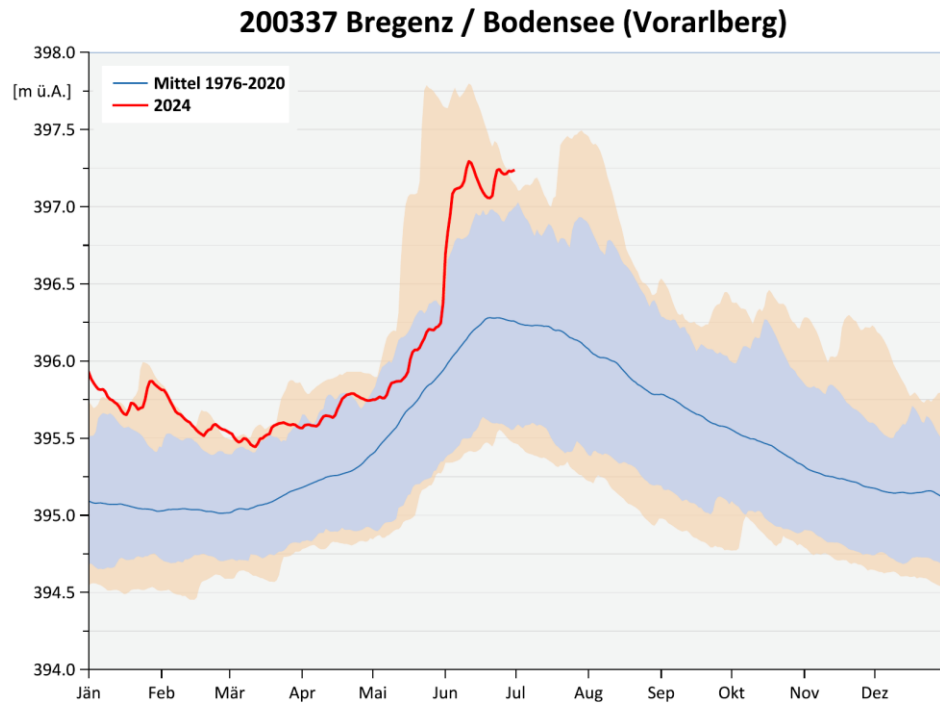


Abbildung 25. Pegel Bregenz (Bodensee) und Neusiedl am See (Neusiedler See): Wasserstände (Tagesmittel) 2024, langjährige Tagesmittelwerte; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

Ganglinien (Grundwasser)

Vorarlberg	Seite 43
Tirol	Seite 44
Salzburg	Seite 45
Kärnten	Seite 46
Oberösterreich	Seite 47
Niederösterreich und Wien	Seiten 48/49
Steiermark	Seite 50
Burgenland	Seite 51

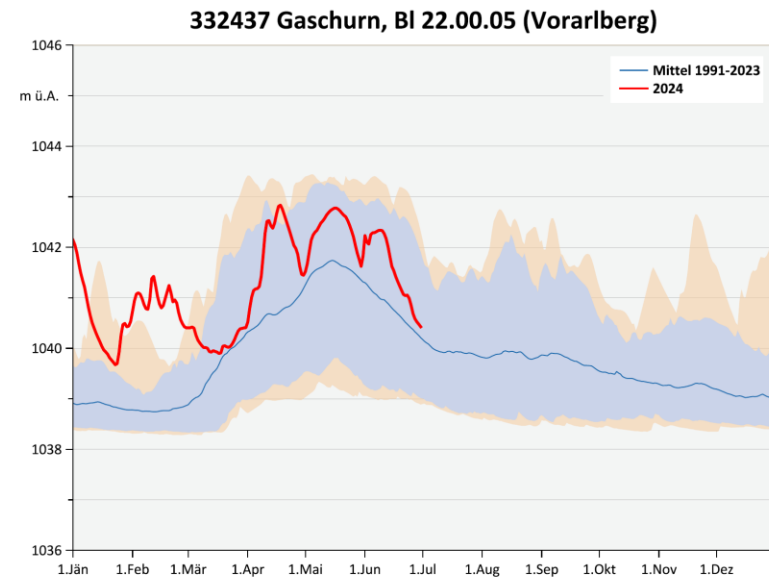
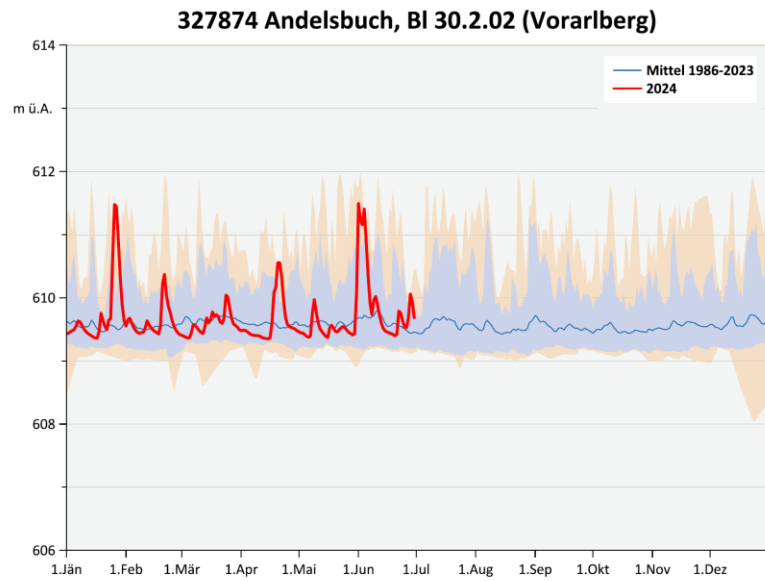
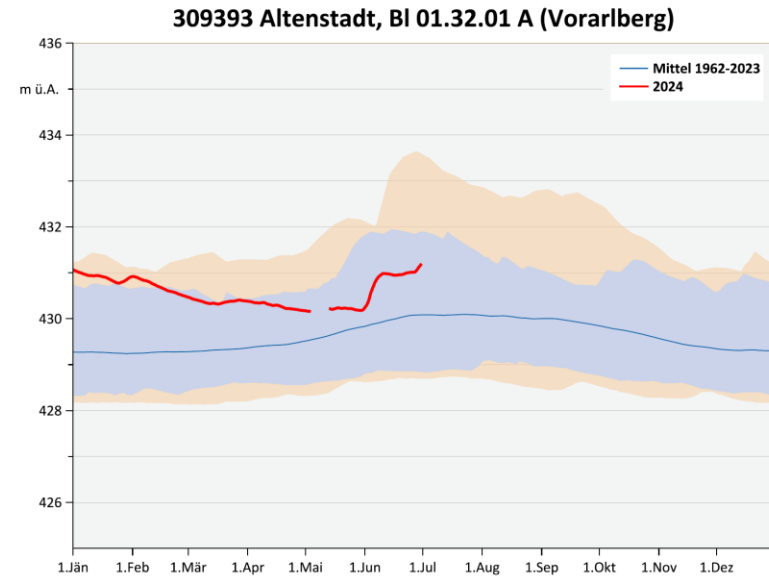
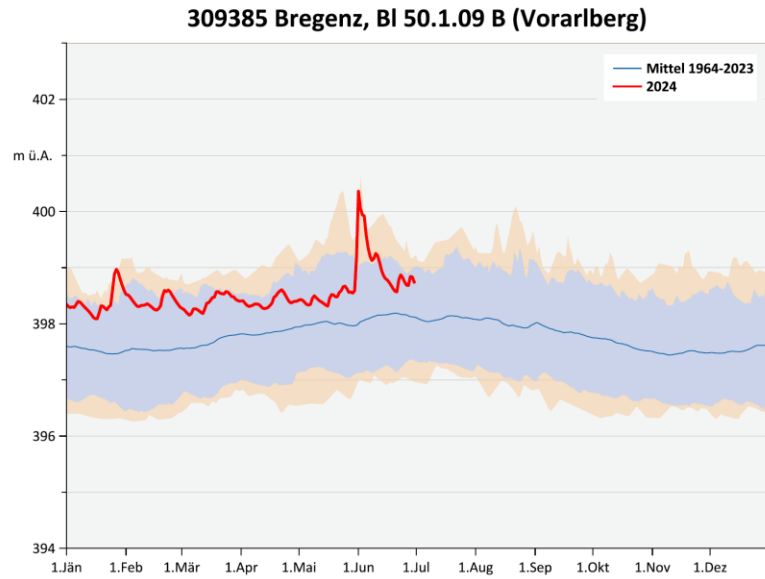


Abbildung 26. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Rheintal, Bregenzer Wald, Montafon) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

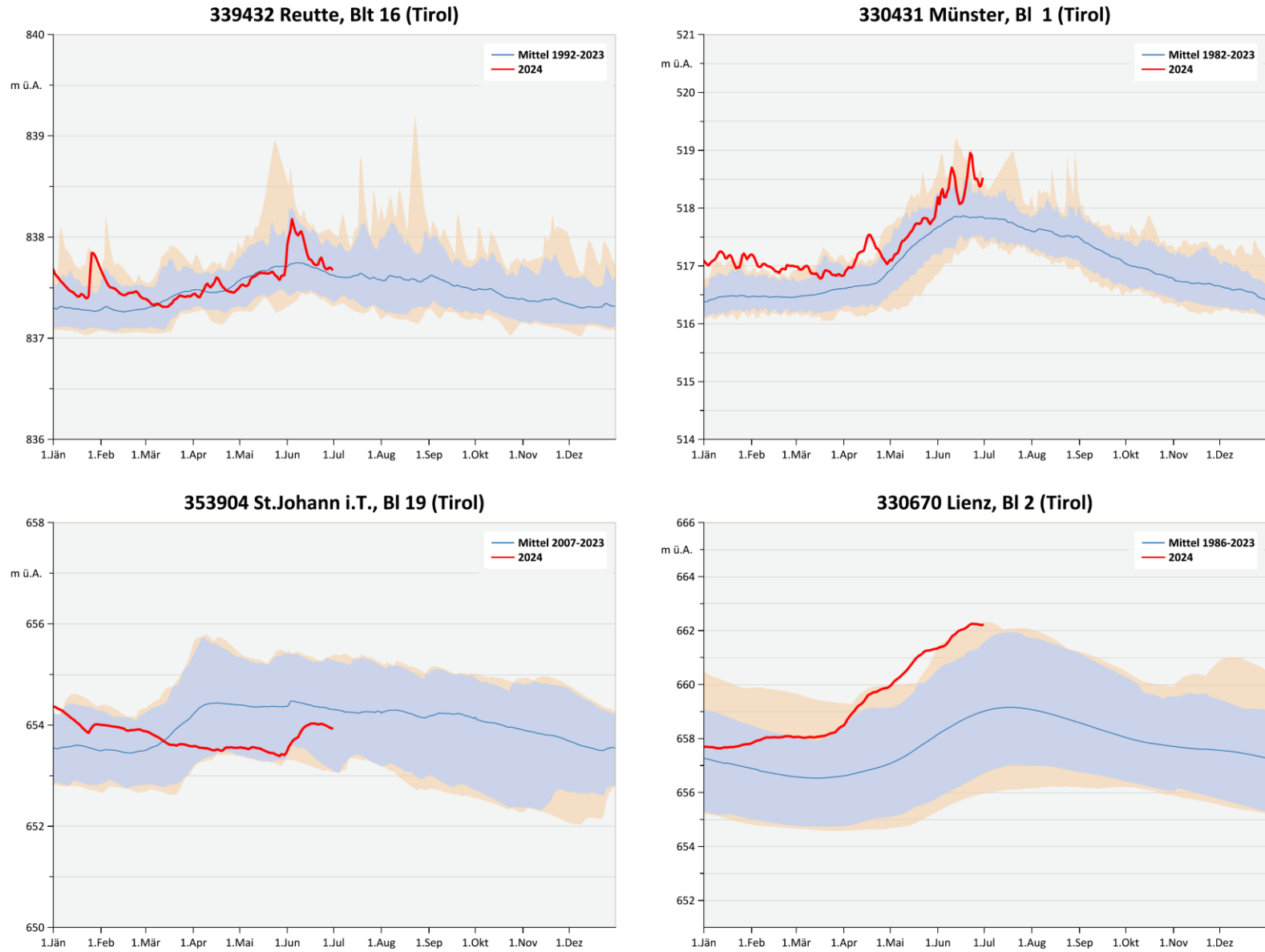


Abbildung 27. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Unteres Lechtal, Unteres Inntal, Großachengebiet, Lienzer Becken) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

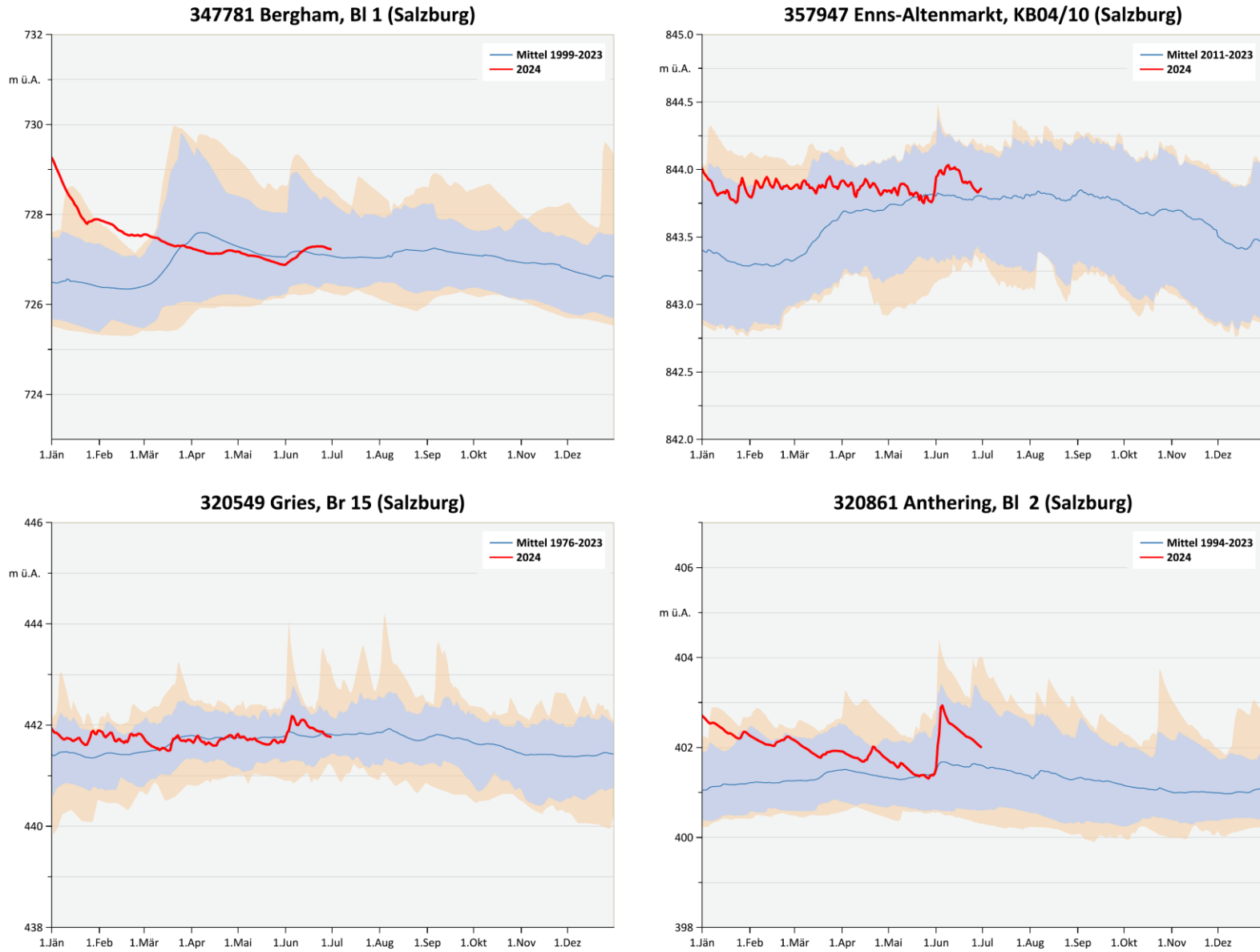


Abbildung 28. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Saalachbecken, Oberes Ennstal, Unteres Salzachtal) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

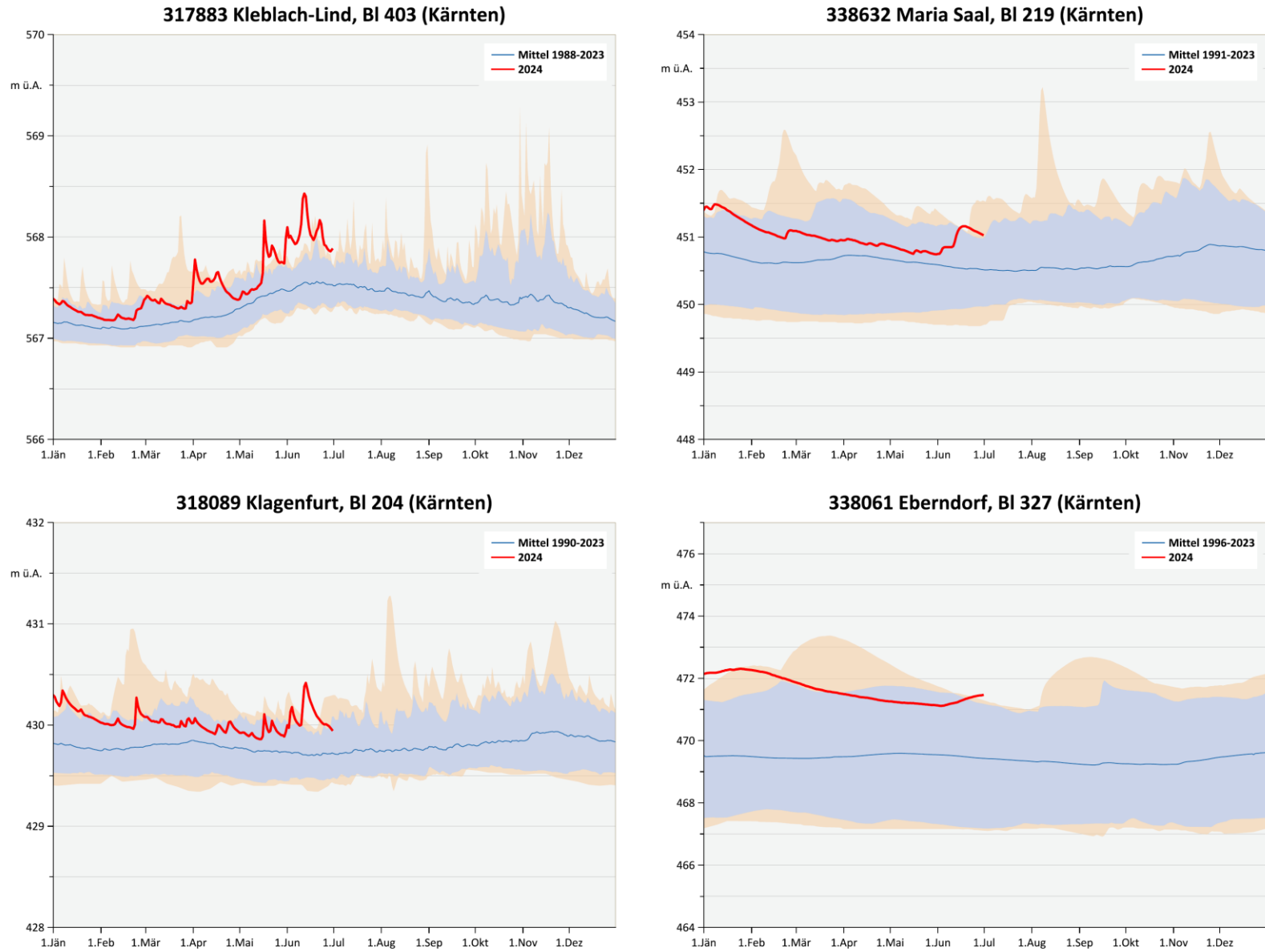


Abbildung 29. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Oberes Drautal, Zollfeld, Klagenfurter Becken, Jauntal) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

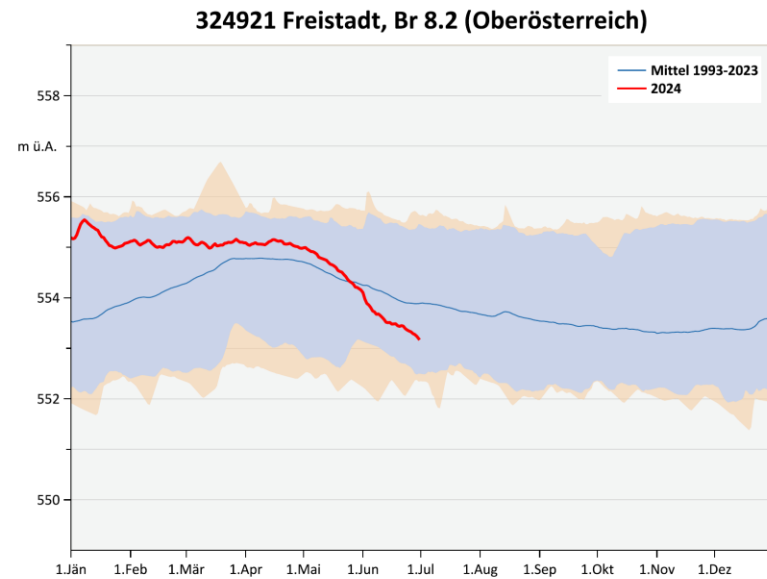
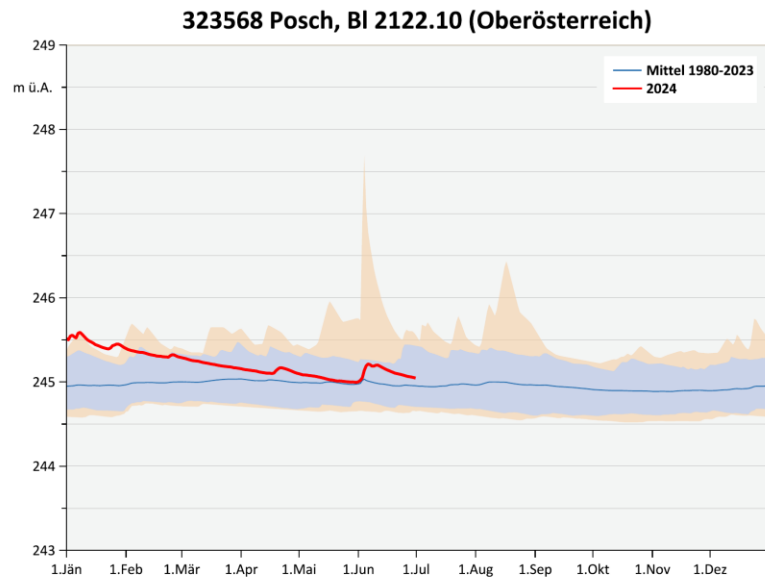
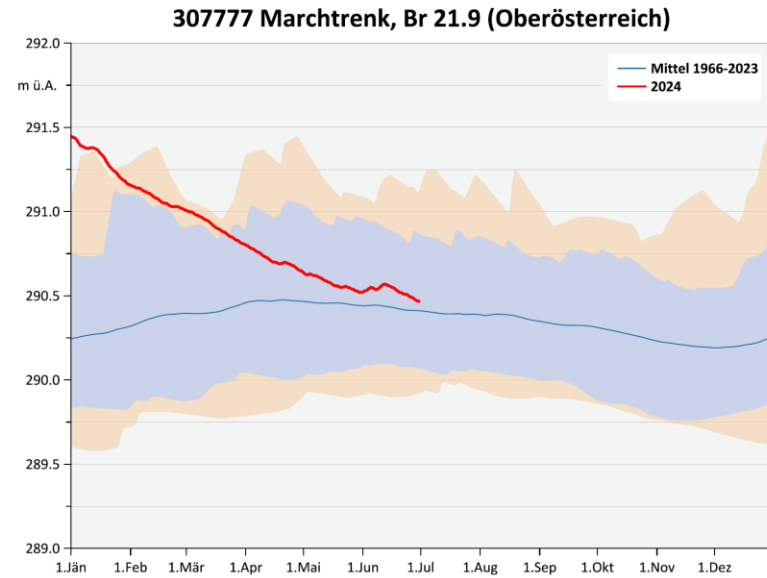
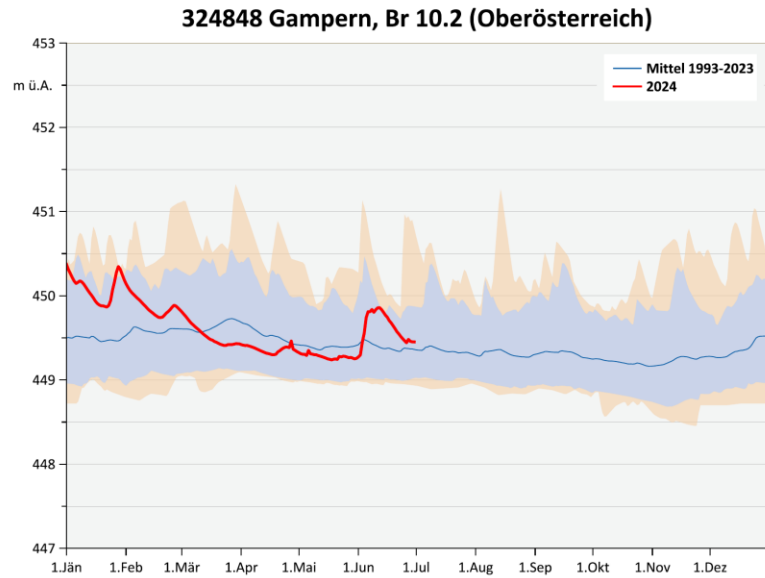


Abbildung 30. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Vöckla-Agergebiet, Welser Heide, Südliches Linzer Feld, Freistädter Becken) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

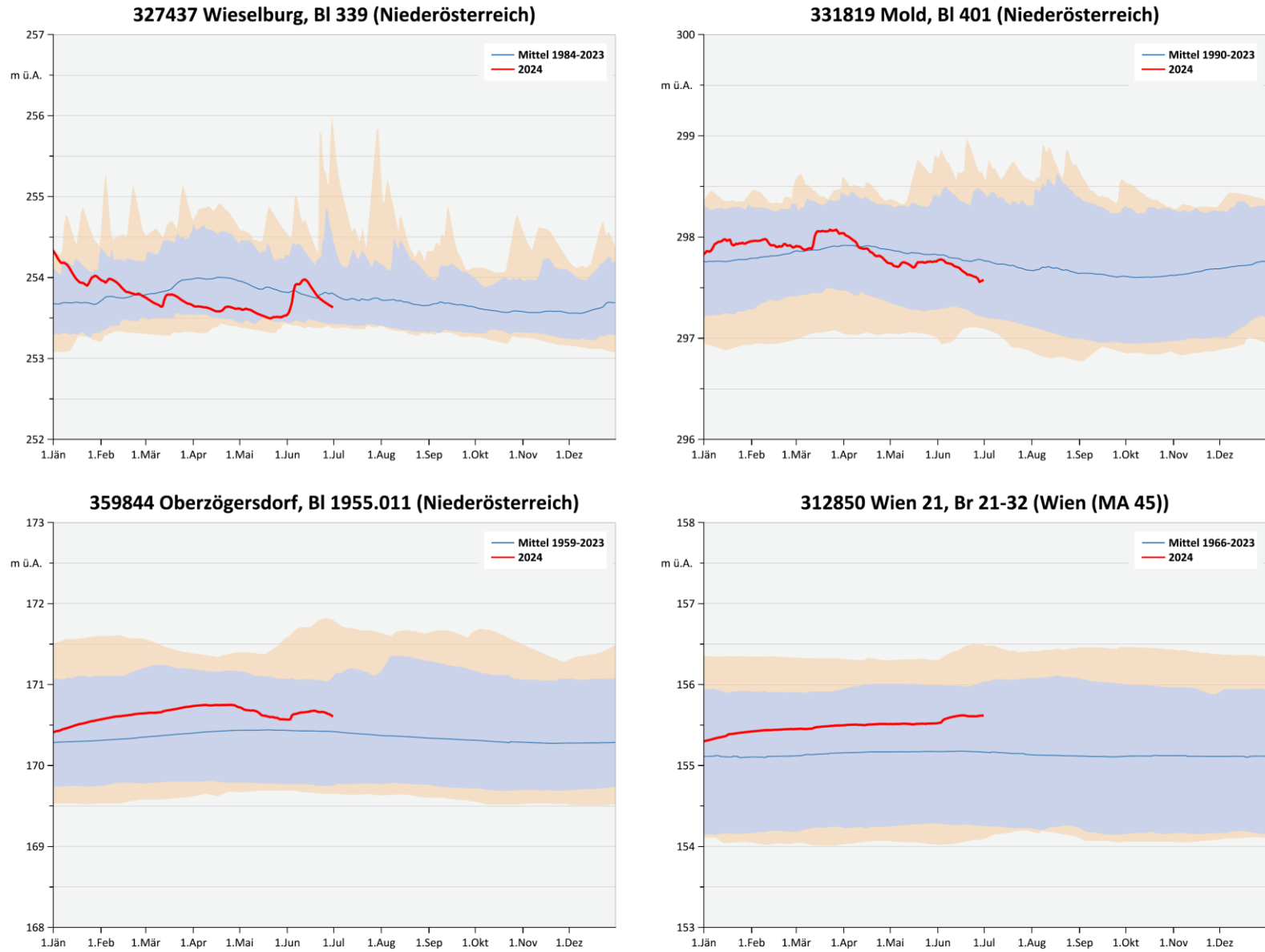


Abbildung 31. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Erlaufstal, Horner Becken, Nördliches Tullner Feld, Marchfeld) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

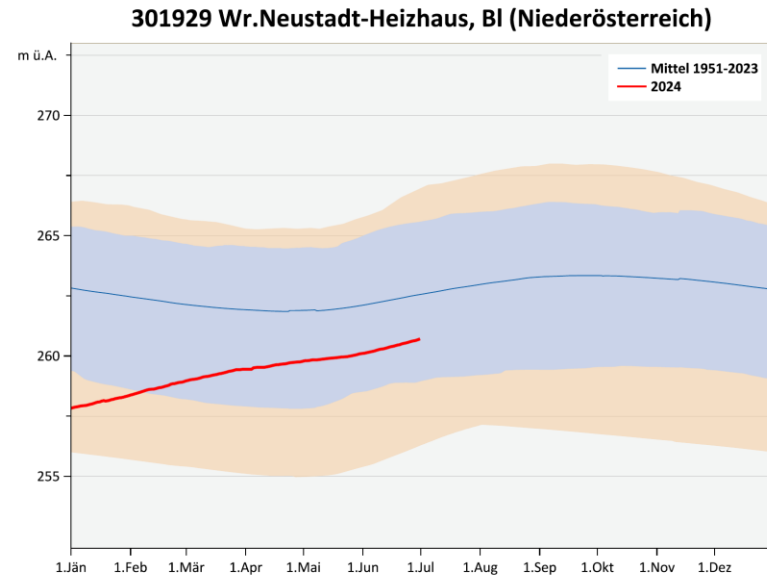
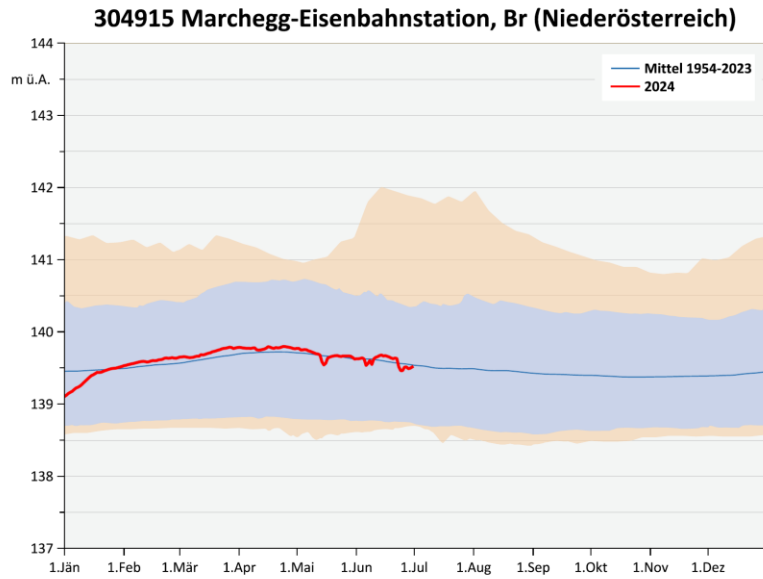


Abbildung 32. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Marchfeld, Südliches Wiener Becken) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

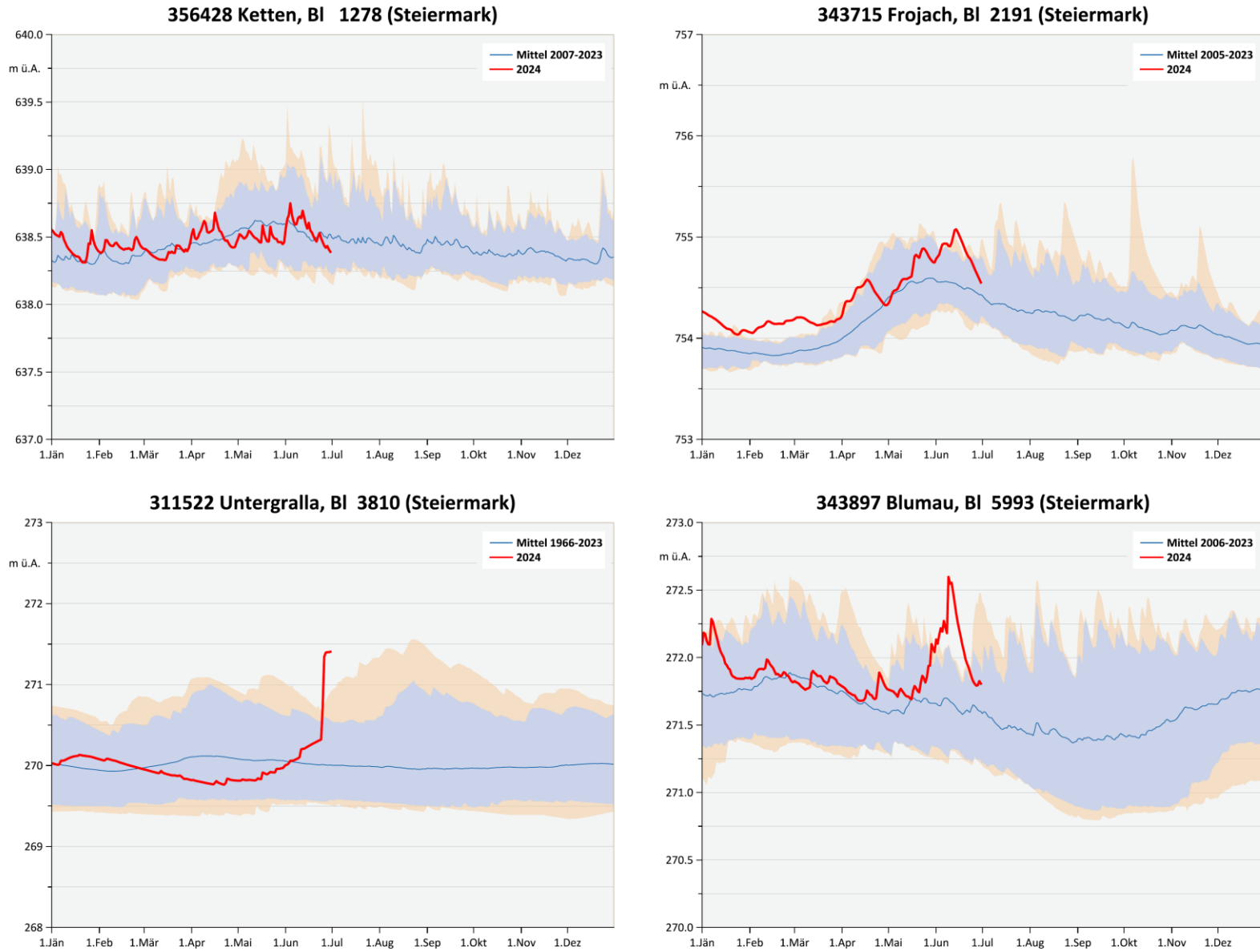


Abbildung 33. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Mittleres Ennstal, Oberes Murtal, Leibnitzer Feld, Safental) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

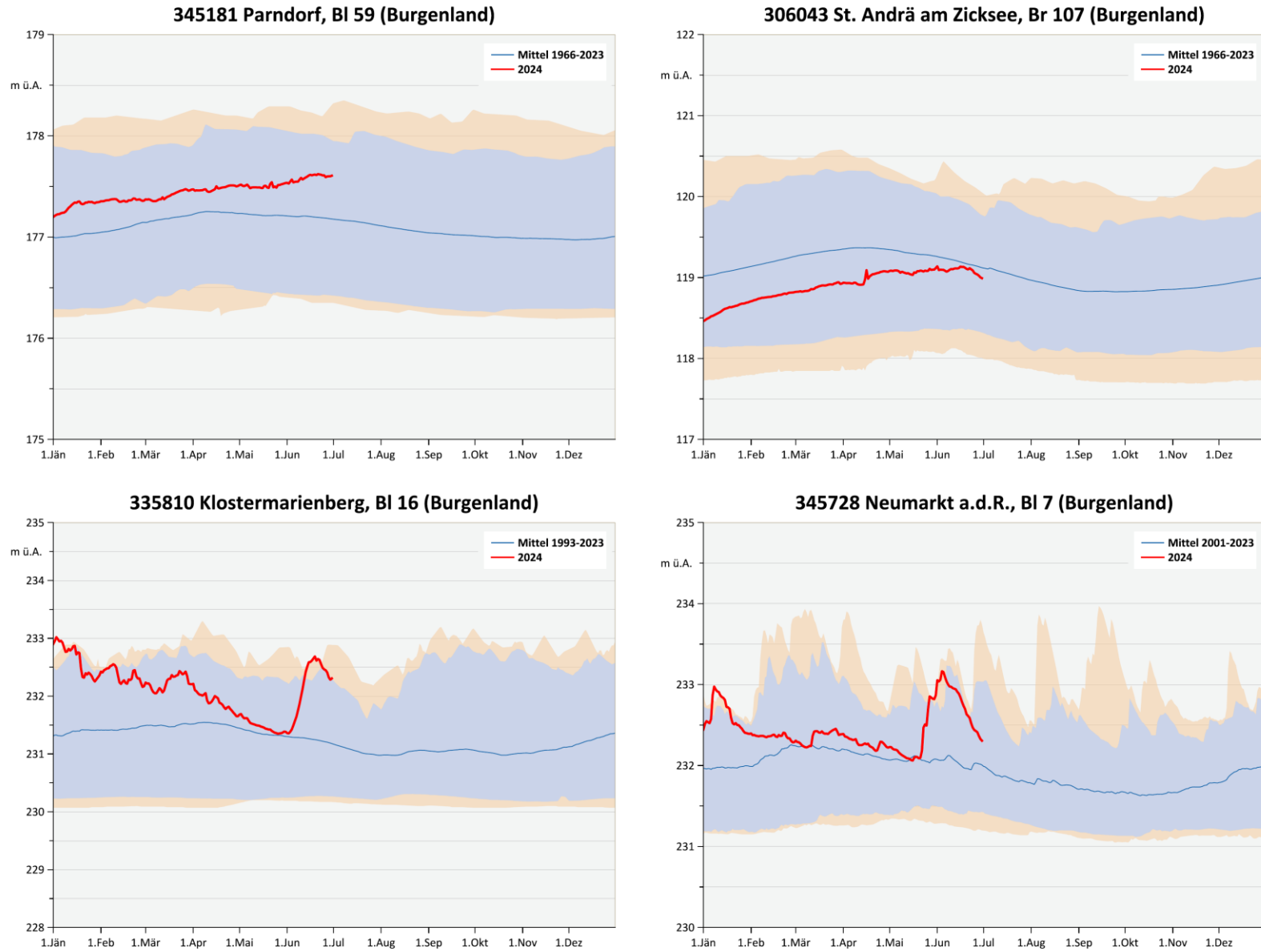


Abbildung 34. Tagesmittel des Grundwasserstandes 2024 (Parndorfer Platte, Seewinkel, Rabnitztal, Raabtal) im Vergleich zum langjährigen Tagesmittel; innerhalb der blauen Fläche liegen 90% der Tagesmittel, die orangenen Begrenzungen zeigen die Minima und Maxima.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

Stubenring 1, 1010 Wien

bml.gv.at